



Erntedank Am Linzer Domplatz wird am 20. September das Landeserntedankfest mit Schmankerlmarkt gefeiert. Seite 35 / Foto: LK OÖ/PrimeBnig



Rekord Der Linzer Raffael Schnell ist offiziell der stärkste Kraftdreikämpfer, den Österreich je hervorgebracht hat. Ende November ist der frischgebackene Staatsmeister und Rekordhalter bei der WM in Dubai am Start. Seite 32 / Foto: Rising Productions

Land OÖ übernimmt Linzer Flughafen

Seite 3

Großer Mähroboter Saisonabverkauf



SOLANGE DER VORRAT REICHT

Alle Infos auf: husqvarna.com/at

Autogrammstunde

Fußballprofi Saša Kalajdžić

live im Passage Linz.

Passage LINZ

Freitag 18.09.2026 16-17 Uhr

Kommt vorbei!



www.passage.at

Anruf-Sammel-Taxi (AST)

Mobilität für alle! Speziell für Menschen mit Rollstuhl stehen bedarfsorientierte AST-Taxis zur Verfügung. Telefonische Buchung mind. **30 Minuten** vor der **gewünschten Abfahrtszeit** unter 0732/66 12 66.

Infos auf www.linzag.at/ast

LINZ AG LINIEN

PARKEN

Ausbau der Kurzparkzonen wegen Pendlern

LINZ. Die Parkthematik ist ein Dauerbrenner in Linz. Diesmal steht das Franckviertel im Fokus. In der Gemeinderats-sitzung am 24. September fordert die FPÖ eine Bürgerbefragung zur Erweiterung der Kurzparkzone, um Pendlern einen Riegel vorzuschieben.

FPÖ-Gemeinderat Željko Malešević will einen Antrag einbringen, der eine Evaluierung der bestehenden Kurzparkzone und eine Bürgerbefragung unter den Anrainern vorsieht. Hintergrund sei der seit Jahren bestehende Parkdruck durch Pendler, die ihre Fahrzeuge im Franckviertel abstellen und anschließend mit dem Bus weiterfahren: „Dass Pendler auf öffentliche Verkehrsmittel umsteigen, ist grundsätzlich positiv. Dafür braucht es aber entsprechende Park and Ride Möglichkeiten an den Stadträndern. Es kann nicht die Lösung sein, dass Wohnviertel als Ersatzparkplätze dienen und die Anrainer vor ihrer eigenen Haustüre kaum mehr einen Parkplatz finden“, erklärt Malešević.

Teile des Franckviertels wurden bereits 2015 zu Kurzparkzonen erklärt. Auch damals gab es im Vorfeld eine Bewohnerbefragung. Dadurch habe sich der Parkdruck jedoch teilweise lediglich in jene Straßen verlagert, die davon noch nicht erfasst sind.



Das Parken in Linz bleibt ein Dauerthema.

Foto: Volker Weinhbold

Konkret schlägt Malešević vor, die Anrainer im Bereich zwischen Hittmaierstraße und Füchselstraße beziehungsweise Fröbelstraße zu befragen, ob sie eine Erweiterung wünschen. „Die Bewohner wissen selbst am besten, wie groß der Parkplatzdruck in ihrem unmittelbaren Wohnumfeld ist. Deshalb sollen sie auch darüber entscheiden können, ob die Kurzparkzone erweitert wird. Damit könnten die Anrainer eine jährliche Bewohnerparkkarte erhalten und gleichzeitig das ganz-tägige Abstellen von Pendlerfahrzeugen erschwert werden“, so Malešević abschließend.

Unzufriedenheit nachts größer als tagsüber

„Die Parkplatzproblematik gibt es nicht nur in der Innenstadt“, weiß

Verkehrsreferent und Vizebürgermeister Martin Hajart (ÖVP), der im Mai eine Analyse und seine Forderungen für eine neue, ganzheitliche Parkraumpolitik präsentiert hatte: „Auch in vielen Wohnvierteln, nicht nur im Franckviertel, fehlen Parkplätze. Vor allem am Abend und in der Nacht, wenn die Pendler weg sind, steigt die Unzufriedenheit der Wohnbevölkerung mit der Parkplatzsituation, das zeigten die großen Bürgerbefragungen bisher.“ 2017 lag die größte Unzufriedenheit mit 33,1 Prozent bei den Parkmöglichkeiten nach 18 Uhr. Mit den Parkmöglichkeiten bis 18 Uhr waren 26,7 Prozent unzufrieden. In Kürze sollen die Ergebnisse der Bürgerbefragung 2026 vorliegen. Der FPÖ Antrag greife zu kurz, wenn nur die Parkplatzsituation

am Tag betrachtet werde. „Gerade wenn nachts die Unzufriedenheit mit dem Parken noch größer ist, lösen Kurzparkzonen das Problem nicht. Wir brauchen eine ganzheitliche Lösung mit mehr Parkplätzen und nicht nur Symptombekämpfung“, so Hajart. Das Parkplatzthema im Franckviertel wurde schon 2022 aufgrund eines FPÖ-Antrags im Mobilitätsausschuss behandelt. Nach einem Lokalausgang durch die Mitglieder und aufgrund der damals festgestellten Auslastung wurde im Einvernehmen mit der FPÖ keine Erweiterung der Kurzparkzone veranlasst. „Aufgrund der aktuellen Erneuerung der Wohnbauten hätte sich die Parkplatzsituation eigentlich verbessern sollen“, heißt es aus dem VP-Büro.

Was sich sonst noch in Sachen Parken in Linz tut

Derzeit ist eine Bewohnerbefragung zur Kurzparkzone am Froschberg in Vorbereitung. Die Hochgarage der Tabakfabrik in der Petzoldstraße soll im Herbst eröffnen. Die Doppelnutzung als Betriebsgarage und als Parkmöglichkeit für die Bewohner außerhalb der Büro- beziehungsweise Betriebszeiten ist ein Pilotprojekt. Die Erfahrungen daraus sollen laut Hajart auch für Folgeprojekte bei anderen Betriebsparkplätzen genutzt werden. ■

PARK(ING) DAY

Menschen statt Autos: Aktionen in Linz

LINZ. Menschen statt Autos nehmen am Freitag, 18. September,lässlich des internationalen Park(ing) Day Parkplätze ein. Die KPÖ lädt zwischen 14 und 18 Uhr zum Austausch in die Begegnungszone Herrenstraße ein. Gemeinderat Michael Roth Schmidta sagt: „Die Herrenstraße wurde bewusst ausgewählt, weil

sich der zuständige Verkehrsreferent und Vizebürgermeister beharrlich weigert, dort Maßnahmen zur Attraktivierung umzusetzen und die Begegnungszone endlich vom ruhenden Verkehr zu befreien.“ Dabei gäbe es durchaus Geschäftstreibende, die eine Begrünung und Attraktivierung ausdrücklich unterstützen wür-



Schon 2025 lud die KPÖ zum Park(ing) Day in der Wiener Straße. Foto: KPÖ-Linz

den. Südwind OÖ, Linz zu Fuß und weitere Initiativen sind zwischen 14 und 20 Uhr nicht weit entfernt in der Hafnerstraße, zwischen Stifterstraße und Baumbachstraße, zugegen. Während das Gegen-TonOrchester spielt, sind Anrainer und Passanten eingeladen, den Raum mit Spielen, Gesprächen und Begegnungen zu beleben. ■

EIGENTÜMERSTRUKTUR

Land OÖ will Flughafen Linz übernehmen

LINZ/HÖRSCHING. Das Land Oberösterreich will den 50-Prozent-Anteil der Stadt Linz am Flughafen Linz übernehmen. Die Vereinbarung muss noch von mehreren Gremien sowie kartellrechtlich genehmigt werden. Danach soll die Suche nach privaten Partnern beginnen, die sich mit bis zu 49 Prozent beteiligen können.



Das Land plant, den 50-Prozent-Anteil der Stadt Linz am Flughafen Linz zu übernehmen.

Foto: Volker Weihbold

Land und Stadt haben sich nach Verhandlungen auf die neue Eigentümerstruktur verständigt. Das Land würde damit alleiniger Eigentümer des Flughafens. Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) sieht darin eine Voraussetzung für eine Neuausrichtung. „Wir wollen den Flughafen Linz wieder wirtschaftlich erfolgreich machen“, sagt Stelzer. Das neue Management müsse nun eine klare Strategie

und Positionierung entwickeln und umsetzen.

Stadt will Verantwortung abgeben

Für die Stadt Linz war laut Bürgermeister Dietmar Prammer (SPÖ) wichtig, die Interessen der Stadt und einen verantwortungsvollen Umgang mit öffentlichen Mitteln abzusichern. Die Verantwortung für die weitere Entwicklung des Flughafens solle künftig

beim Land gebündelt werden. „Auch künftig steht die Stadt zum Flughafen Linz und zu seiner Bedeutung für unseren Wirtschaftsstandort“, sagt Prammer. Noch sind mehrere Beschlüsse nötig. Auf Landesebene müssen Landesregierung, Landtag, Verkehrsholding und Landesholding zustimmen. In Linz sind Beschlüsse von Stadtsenat und Gemeinderat erforderlich. Erst danach und nach der kartellrechtlichen Genehmigung kann die Übertragung vollzogen werden.

Kaufpreis bleibt vorerst offen

Der vorläufige Kaufpreis für den Stadt-Anteil beträgt 1,325 Millionen Euro. Er richtet sich nach dem Mittelwert eines Gutachtens zum Liquidationswert und wurde durch eine weitere Prüfung bestätigt. Ausbezahlt wird der Betrag vor-

erst nicht. Grund dafür ist die noch offene Belastung mit per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen (PFAS). Erst wenn eine technische Lösung für die Sanierung und deren Kosten feststehen, soll der endgültige Kaufpreis angepasst werden. Verkauft das Land innerhalb von fünf Jahren Anteile zu einem höheren Wert an private Investoren, soll die Stadt Linz am Mehrerlös beteiligt werden.

Private Partner gesucht

Die vollständige Übernahme durch das Land ist als Zwischenschritt geplant. Danach sollen private strategische Partner gesucht werden. Sie sollen Kapital, Wissen, Kontakte und Marktzugang einbringen sowie den Reiseverkehr nach Oberösterreich stärken. Bis 2019 schrieb der Flughafen Linz Gewinne. Daran wollen Land und Stadt wieder anknüpfen. ■

DESIGN (MIT KI-GENERIERTEN INHALTEN): MICHAEL BALGAVY | FOTO VBW © MORITZ SCHELL

RONACHER

M

MARIA THERESIA

DAS MUSICAL

vbw VEREINIGTE BÜHNEN WIEN
ein Unternehmen der wienholding

#WeAreMusical

WWW.MUSICALVIENNA.AT

JETZT TICKETS SICHERN

DISNEY

DIE SCHÖNE UND DAS BIEST

DAS MUSICAL

RAIMUND THEATER

Wien Ticket

+43 1 58885

© Disney

GROSSPROJEKT

„Tanzende Türme“: Bebauungsplan kommt in den Linzer Gemeinderat

LINZ. Für das Stadtentwicklungsprojekt „Tanzende Türme“ zwischen Friedhofstraße, Anzengruberstraße und Lenaustraße steht der nächste Beschluss an. Der neue Bebauungsplan wird zunächst im Planungsausschuss beraten. Der Gemeinderat soll am 24. September darüber abstimmen.

Der Entwurf sieht drei unterschiedlich hohe Türme mit 94, 72 und 51 Metern vor. Das derzeit großteils gewerblich genutzte und stark versiegelte Areal soll dadurch aufgewertet und mit dem umliegenden Stadtteil verbunden werden. Vorgesehen ist eine Mischung aus Wohnen, Arbeiten, Dienstleistungen und weiteren ge-



So sollen die „Tanzenden Türme“ einmal ausschauen.

Rendering: Kneidinger_Stögmüller

werblichen Nutzungen. „Mit dem Bebauungsplan bringen wir nach einem langen und sorgfältigen Planungsprozess eines der bedeutendsten Stadtentwicklungsprojekte der kommenden Jahre einen wesentlichen Schritt weiter. Entscheidend ist für mich dabei nicht allein die markante Architektur.

Das Projekt schafft neue Nutzungen auf einer heute stark versiegelten Fläche, öffnet das Areal für die Bevölkerung und bringt deutlich mehr Grün in das Viertel“, betont Bürgermeister und Planungsreferent Dietmar Prammer.

Ein Schwerpunkt liegt auf den Frei- und Grünräumen. Rund

1.400 Quadratmeter Fläche sollen entsiegelt werden. Vorgesehen sind Grüninseln mit klein- und großkronigen Bäumen, begrünte Dachflächen, Aufenthalts- und Spielflächen sowie Wasserelemente. Begrünte Gebäudesockel und ein grüner Rahmen rund um die Gebäude sollen zusätzlich zur Verbesserung des Stadtklimas beitragen.

Das Projekt war erstmals 2017 Thema im Beirat für Stadtgestaltung und wurde danach mehrfach überarbeitet. Dabei flossen auch Vorgaben des Linzer Modells für geförderten Wohnbau in die Planung ein. Im April 2024 stimmte der Gestaltungsbeirat schließlich dem überarbeiteten und reduzierten Konzept zu. ■

Neuen Stütz & Kroboth Stores in Linz

Heimische Brillenhersteller rücken in den Mittelpunkt

Anzeige



Europawand im neuen Store Foto: social-agency

Im Obergeschoss des neuen Stütz & Kroboth Stores in Linz dreht sich alles um europäische Brillen – und dabei spielen österreichische Hersteller eine ganz besondere Rolle. Hinter vielen Fassungen stehen Familienunternehmen, Manufakturen und Menschen, die ihre Produkte mit

großer Leidenschaft entwickeln und produzieren.

In einer Zeit, in der Produkte oft anonym und über globale Lieferketten hergestellt werden, setzt der neue Linzer Optikbetrieb bewusst auf Herkunft und persönliche Geschichten. Auf insgesamt 250 Quadratmetern entstand ein Store, der bewusst anders gedacht wurde. Während im gesamten Geschäft eine große Auswahl unterschiedlichster Marken angeboten wird, widmet sich das großzügige Obergeschoss einem besonderen Konzept: dem European Eyewear Store.

Dort finden Kundinnen und Kunden ausschließlich Brillen österreichischer und europäischer Hersteller. Kleine Manufakturen, unabhängige Labels und traditionsreiche Unternehmen stehen dabei ebenso im Mittelpunkt wie bekannte internationale Marken. Besonders stark vertreten sind dabei heimische Hersteller.

Mit Marken wie Andy Wolf, Silhouette, Johann von Goisern, gloryfy und vielen weiteren österreichischen

Brillenproduzenten möchte Stütz & Kroboth zeigen, wie vielfältig und hochwertig die heimische Brillenbranche ist. „Uns ist wichtig, dass unsere Kundinnen und Kunden nicht nur eine schöne Brille sehen, sondern auch erfahren, wer eigentlich dahintersteht“, lautet der Gedanke hinter dem Konzept.

Optik Stütz & Kroboth GmbH

Tel: 0732/771737

Spittelwiese 1 /

Landstraße 24, 4020 Linz

optikkroboth.at

Stütz KROBOTH
Zwei Traditionen. Eine Vision.

AUSZEICHNUNG

Zivildienstler des Jahres hilft im Kepler Klinikum

LINZ. Maximilian Heigl wurde im Bundeskanzleramt in Wien als „Zivildienstler des Jahres 2026 – Landessieger Oberösterreich“ geehrt. Bundesministerin Claudia Bauer (ÖVP) überreichte dem 19-Jährigen aus Haibach im Mühlkreis die Auszeichnung.

Seit Anfang Jänner, absolviert Heigl seinen Zivildienst am Zentralen Radiologieinstitut des Kepler Universitätsklinikums (KUK). Dort hat er sich als verlässlicher, hilfsbereiter und besonders einfühlsamer Mitarbeiter etabliert. Nominiert worden war der Zivildienstler von Daniel Schneeweis, Leiter der Radiologietechnologie am Zentralen Radiologieinstitut.

„Viel mehr als neun Monate“

„Mit dieser Auszeichnung habe ich überhaupt nicht gerechnet und



Gratuierten Zivildienstler Maximilian Heigl (3. v. l.) zur Auszeichnung (v. l.): Karl-Heinz Stadlbauer (Ärztlicher Direktor KUK), LH-Stellvertreterin Christine Haberlander und Daniel Schneeweis (Leiter der Radiologietechnologie, KUK) Foto: KUK

ich freue mich riesig darüber“, sagt der 19-Jährige. Der Zivildienst sei für ihn von Beginn an weit mehr gewesen als eine Pflichtzeit. „Gerade im Krankenhaus merkt man, wie wichtig es ist, füreinander da zu sein. Ich habe unglaublich viel gelernt – vor allem auch über Menschen und über mich selbst.“

„Wertvolles Teammitglied“

Heigl engagierte sich auch außerhalb der Radiologie. Bei Berufsmessen und Veranstaltungen des KUKs führte er Reanimationsübungen mit Kindern und Jugendlichen durch und vermittelte Wiederbelebungsmaßnahmen auf verständliche Weise. „Er ist für uns längst nicht ein-



Zivildienstler des Jahres (ÖÖ) Maximilian Heigl mit Ministerin Claudia Bauer bei der Verleihungsfeier Foto: BKA/Schrötter

fach der Zivildienstler, sondern ein vollwertiges und sehr geschätztes Mitglied unseres Teams“, betont Schneeweis.

Mit der Auszeichnung „Zivildienstler des Jahres“ werden junge Männer geehrt, die während ihres Zivildienstes besonderes Engagement und herausragende Leistungen zeigen. ■



Fragen zur Pension?

Die Experten beraten bei den kostenlosen Pensions-Sprechtagen in allen Fragen rund um die Pension. Egal ob zum Pensionsantritt, den Vorbereitungen darauf oder den Pensionsarten, wir beantworten gerne Ihre Fragen!

Linz 01.10.2026 Stadtoase Kolping Hotel Linz, Gesellenhausstr. 1/7, 4020 Linz

Traun 14.10.2026 Roithnerhof, Johann-Roithner-Str. 9, 4050 Traun

Enns 22.10.2026 Stortunion Enns, Clubraum, Dr.-Hubert-Schilhuber-Weg 2, 4470 Enns

Einzel-
beratung:
Anmeldung
erforderlich

oösb
ÖÖ Seniorenbund
Obere Donaulände 7, 4020 Linz
www.ooe-seniorenbund.at
f @

Beratungsschwerpunkt Pensionsantritt & Pension

Persönliche Beratung zu:

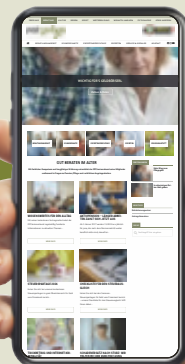
- Pensionsantritt
- Vorbereitungen für die Pension
- Pensionsarten
- uvm.

Kostenlos
in Ihrer Nähe



Gleich Termin
vereinbaren!

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich:
Online auf www.rat-geben.at oder
telefonisch unter 0732/775311-3



PFARRPLATZ

„Raumschiff“ feiert zehn Jahre

LINZ. Aus einem lange leerstehenden Haus ist ein Ort für Kunst, Konzerte und Begegnungen geworden: Das „Raumschiff“ am Linzer Pfarrplatz 18 feiert am 19. September ab 16 Uhr sein zehnjähriges Bestehen. Auf dem Programm stehen unter anderem Musik, eine Ausstellung und ein Hofflohmarkt.

Der Verein wurde 2013 von Studierenden und Absolventen der Kunstuniversität Linz gegründet. Zunächst nutzte er einen Leerstand im Brückenkopfgebäude Ost am Hauptplatz. Als dort Umbauarbeiten begannen, übersiedelte das Raumschiff 2016 an den Pfarrplatz. Das Erdgeschoss des denkmalgeschützten Hauses stand damals schon länger leer. Mit Spenden und viel



Das „Raumschiff“: Zehn Jahre Kunst, Kultur und Begegnung werden am 19. September am Pfarrplatz Linz gefeiert.

Foto: Jan Philipp Ley

ehrenamtlicher Arbeit wurde es renoviert und für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Ort für junge Kunst

Seither finden dort jährlich rund 60 Veranstaltungen statt, darunter Ausstellungen, Konzerte, Performances, Theater, Workshops, Lesungen und Diskussio-

nen. Das „Raumschiff“ versteht sich als offener Produktions- und Veranstaltungsort. Junge Kunstschaffende aus verschiedenen Bereichen sollen dort arbeiten, ihre Projekte präsentieren und mit dem Publikum in Kontakt kommen können. Der Verein setzt dabei auf Eigeninitiative und Zusammenarbeit.

Jubiläumsfeier

Das Jubiläum wird mit Wegbegleitern, Künstlern, Nachbarn und weiteren Interessierten gefeiert. Am Samstag, 19. September, ab 16 Uhr, lädt der Verein zur „So-Wie-10-Jahresfeier“ mit Musik, einer Ausstellung, Hofflohmarkt sowie Snacks und Getränken.

Zukunft bleibt offen

Der Verein bedankt sich bei der Stadt, die den Leerstand seit Jahren zur Verfügung stellt. Langfristig gesichert sei die Nutzung allerdings nicht. Für das denkmalgeschützte Gebäude gebe es keinen klassischen Mietvertrag. Die Vereinbarung mit der Stadt könne grundsätzlich kurzfristig beendet werden. Die Zukunft des Kulturortes bleibe damit offen, heißt es vom Verein. ■

SPARKASSE 

Worauf wartest du?

Jetzt günstig investieren mit George und dem s Young Depot.

Investitionen bergen Risiken.

Details unter sparkasse.at/s-young-depot

DÜRRE

Biber-Projekt bewahrte vor Austrocknung

LINZ. Die Dürre in diesem Jahr hatte auch starke Auswirkungen auf Linzer Stadtbäche. Bäche in Urfahr sind teilweise ausgetrocknet. Das Sammelgerinne aber konnte durch ein innovatives Projekt davor bewahrt werden.

„Wir hatten in diesem Sommer 50 Milliarden Liter Wasser zu wenig verglichen mit den Jahren davor“, schlägt Umwelt-Stadträtin Eva Schobesberger (Grüne) Alarm. Diese Wassermenge entspricht rund dem 100-fachen Volumen des Pleschinger Sees. Die Folgen zeigen sich besonders deutlich an den Linzer Bächen. Mit gezielten Maßnahmen kann aber entgegengesteuert werden, wie das Projekt „Beaver Dam Analogs“ zeigt. Finanz-Stadtrat Thomas Gegenhuber (SPÖ): „Mit dem städtischen Klimafonds unterstützen wir Pro-



Biberdammimitate und Refugialhabitate am Sammelgerinne. Fotos (2): Privat

jekte, die neue Lösungen unter realen Bedingungen erproben und deren Wirkung nachvollziehbar machen.“ Knapp 100.000 Euro wurden vom Klimafonds in das Biber-Projekt und weitere kleinere Maßnahmen investiert.

Sammelgerinne konnte geschützt werden

Das Beaver Lab setzt gemeinsam mit städtischen Fachbereichen so-



Franziska Thurner und Fabian Holzinger vom Beaver Lab, Stadträtin Eva Schobesberger, Stadtrat Thomas Gegenhuber, Georgios Kyriazis, Bereichsleiter Wasserbau (v. l.)

genannte Beaver Dam Analogs ein. Diese Biberdamm-Imitate ahmen die Funktion von Biberdämmen nach. Die Strukturen bremsen den Wasserabfluss und halten vorhandenes Wasser länger im Gewässersystem. Gleichzeitig entstehen tiefere Bereiche und Tümpel, die bei sinkenden Wasserständen als Rückzugsräume für Fische und andere Wasserlebewesen dienen. Insgesamt kamen bisher 21 Be-

aver Dam Analogs zum Einsatz. Die Wirkung zeigte sich vor allem beim Höllmühlbach, der noch eine geringe Wassermenge in Richtung Urfahrner Sammelgerinne führte. Dort konnte durch die Imitate und natürliche Biberdämme auf 1,5 Kilometern Wasser erhalten und der Bach vor dem Austrocknen bewahrt werden. „Das verdanken wir Beaver Lab und der Biberfamilie“, betont Schobesberger. ■

 **paxnatura**
Ruhe und Frieden in freier Natur.

**FÜR
DAS LEBEN**
nach dem Leben

Einladung zum
geführten Spaziergang
auf unserem Waldfriedhof Tillysburg

25.09.2026, 16 Uhr
17.10.2026, 13 Uhr
07.11.2026, 13 Uhr

Gemeinsames Gedenken zu Allerheiligen
mit Musik & einfühlsamen Trauerworten
am Sonntag, den 01.11.2026, ab 11 Uhr

Weitere Informationen unter
+43 6246 73541 | office@paxnatura.at | www.paxnatura.at


Atteneder
MEHR ALS SCHUHE

NEU ERÖFFNET!

JETZT AUCH IN LINZ!!

NEU

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Blütenstraße 20
4040 Linz
(neben Lentia, bei Ausgang Hofer)

HERBSTKOLLEKTION ENTDECKEN

www.schuhe-atteneder.at

NEUGESTALTUNG

Botanischer Garten Linz startet in die Umbauphase



So wird die neue Rampe aussehen (Rendering). Foto: Tragwerkstatt Ziviltechniker

INFRASTRUKTUR

Baustart für neue Rampe

LINZ. Die Bauarbeiten für die Geh- und Radwegrampe bei der Nibelungenbrücke haben begonnen. Künftig gelangen Fußgänger und Radfahrer barrierefrei von der Nibelungenbrücke direkt in den Donaupark. Die Querung der Unteren Donaulände soll entfallen. Die 123 Meter lange Rampe wird als schlanke Stahlkonstruktion ausgeführt und soll im Juli 2027 fertiggestellt werden. Stadt und Land finanzieren das 3,4-Millionen-Euro-Projekt gemeinsam. ■

LINZ. Der Botanische Garten auf der Linzer Gugl wird in den kommenden zwei Jahren umfassend erneuert. Während die Gewächshäuser für Besucher geschlossen bleiben, ist das Freiland während der gesamten Bauzeit weiterhin zugänglich. Der Haupteingang wird vorübergehend verlegt.

Mit der Neugestaltung des 4,2 Hektar großen Areals entstehen ein neues Eingangsgebäude und neue Glashäuser mit mehr Platz sowie moderner Klimatechnik für die Pflanzensammlungen. Der Haupteingang wird vorübergehend verlegt: Besucher nutzen künftig den Zugang bei der Kreuzung Roseggerstraße/Ka-



So soll der neue Eingangsbereich aussehen. Foto: Rendering: Architekten Kneidinger ZT GmbH

puzinerstraße. Das Freiland bleibt geöffnet, die Glashäuser sind seit Anfang des Monats geschlossen. Zunächst werden der Eingangstrakt beim bestehenden Glashaus und die Portiersloge abgebrochen. Bis April 2027 soll der neue Eingang mit Verbindung zum Café entstehen. Da die

neuen Glashäuser am Standort der bestehenden Gebäude errichtet werden, müssen alle Pflanzen vorübergehend in Ersatzquartiere übersiedeln. Die Bauphase soll bis Oktober 2027 dauern. Die Eröffnung der Glashäuser und des Eingangsgebäudes ist für 2028 vorgesehen. ■

Für alles, was ich vorhabe:
KlimaTicket OÖ

**Ein Ticket.
Alle Möglichkeiten.
Jeden Tag.**

*365 Tage im Jahr flexibel mit dem
Öffentlichen Verkehr in ganz
Oberösterreich unterwegs*

oövv
Der Verkehrsverbund

Erhältlich im OÖVV Ticketshop, in der OÖVV Ticket-App oder im Kundencenter wahlweise mit oder ohne Kernzonen Linz, Wels und Steyr.

oeevv.at



SUSHI-BOXEN

Nur drei Proben waren einwandfrei

LINZ/PASCHING. Nur drei von zehn Sushi-Boxen aus Linz und Pasching wurden bei einem Test des Konsumentenschutzes der Arbeiterkammer (AK) OÖ als einwandfrei bewertet.

Untersucht wurden die Sushi-Boxen sowohl mikrobiologisch als auch sensorisch. Die Sets enthielten Nigiri-Sushi oder Kombinationen aus Nigiri, Maki und California Rolls. Die Preise lagen je nach Anbieter und Zusammen-

stellung zwischen 2,56 und 6,17 Euro pro 100 Gramm.

Zwei Testsieger

Besonders gut schnitten Eat Happy und Taste Kitchen, beide in der Linzer Innenstadt, ab. Sie überzeugten laut AK OÖ sowohl bei der mikrobiologischen Qualität als auch bei Geschmack und Geruch. Eine dritte Probe war ebenfalls mikrobiologisch einwandfrei, wurde geschmacklich jedoch schlechter bewertet.



Zehn Sushi-Boxen wurden getestet (Symbolfoto). Foto: Dario Lo Presti/stock.adobe.com

Siebenmal „wertgemindert“

Bei sechs Proben überschritten einzelne mikrobiologische Werte (Enterobakterien, Gesamtkeim-

zahl oder Hefen) die empfohlenen Richtwerte. Bei einer Box wurde der Warnwert für Enterobakterien überschritten. Laut AK deutet das auf Mängel bei Hygiene oder Herstellung hin.

Auch Kritik am Geschmack

Auch am Geschmack gab es mehrfach Kritik. Bei vier Proben waren die Mängel deutlich. Vor allem Lachs wurde wiederholt als fischig und alt beschrieben. Details: ooe.arbeiterkammer.at ■

SERVICE

Aktivpass auch digital

LINZ. Der Aktivpass wird leichter zugänglich: Seit 14. September kann er erstmals auch online beantragt werden, via digitalem Formular auf linz.at. Die bisherigen Anlaufstellen bleiben bestehen. Anspruch auf den Aktivpass haben Personen ab 18 Jahren mit Hauptwohnsitz in Linz und einem monatlichen Netto-Einkommen von maximal 1.630 Euro. Bis zum 3. September 2026 wurden bereits 19.958 Pässe beantragt. ■

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Lehre, die Genuss auf den Teller bringt!

Mit einer Lehre als Fleischer:in bringst du täglichen Genuss auf den Teller und lässt feine Delikatessen entstehen. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at




HAUS

GROSSENDORF 120
4551 RIED/TRAUNKREIS

ETZI 
DAS ZIEGELFERTIGHAUS

09:00 BIS
16:00 UHR

MESSE

03. OKTOBER 2026

EIN TAG RUND UMS BAUEN & WOHNEN
FACHVORTRÄGE – SHOW-COOKING – FÜHRUNGEN

MEHR INFOS





Lehrling Selina

Foto: privat

ERFOLGSGESCHICHTE Lehre beim Magistrat

LINZ. Mit rund 180 Lehrlingen in 30 verschiedenen Lehrberufen ist der Magistrat Linz einer der größten und vielfältigsten Lehrbetriebe der Region. Ob Verwaltungsassistent, IT-Techniker oder Garten- und Grünflächengestalter – die Stadt bietet jungen Menschen eine fundierte Ausbildung mit Zukunftsperspektive. Jährlich starten rund 50 neue Lehrlinge ihre Karriere bei der Stadt Linz, die nicht nur auf fachliche Exzellenz, sondern auch auf persönliche Entwicklung setzt.

Ein Beispiel für den Erfolg dieses Konzepts ist Selina, die derzeit ihre Ausbildung zur Tischlereitechnikerin absolviert – und das mit Lehre und Matura. „Die Ausbildung bei der Stadt Linz ist einfach toll“, erzählt sie begeistert. „Das Team ist super, ich werde von allen unterstützt, und die Arbeit ist unglaublich abwechslungsreich.“ Besonders schätzt Selina, dass sie in der Tischlerei an sinnvollen Projekten arbeitet, die einen echten Beitrag für die Stadt leisten. Neben ihrer Ausbildung denkt Selina bereits an die Zukunft: „Vielleicht mache ich noch ein Auslandspraktikum in meiner Lehrzeit, um meine Erfahrungen zu erweitern.“ Für sie ist klar: Die Lehre beim Magistrat Linz bietet nicht nur eine solide Basis, sondern auch zahlreiche Möglichkeiten, sich weiterzuentwickeln und über sich hinauszuwachsen. ■

Anzeige

QR-Code scannen für
mehr Infos zur Lehre
bei der Stadt Linz!



L_nz

MINT-ZUKUNFTSBERUFE

Im Star Truck erleben junge Menschen die Berufe der Zukunft

LINZ. Als mobile Wirtschafts- und Technik-Erlebniswelt bringt der Star Truck Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) zu jungen Menschen. Der nächste öffentliche Stopp ist die Messe Jugend & Beruf in Wels von 30. September bis 3. Oktober.

Der „Star Truck“ ist eine mobile Erlebniswelt für Menschen, die sich für Technik und Zukunftsberufe interessieren. Im Star Truck wird erlebbar, wie moderne Technologien funktionieren und wo sie – oft unbemerkt – im Alltag zum Einsatz kommen. Mit an Bord ist auch Nova, das KI-Crew-Mitglied, das durch die Erlebniswelten begleitet. ■



Der Tips-Einladung nach Linz, den Star Truck exklusiv kennenzulernen, folgte auch eine Gruppe junger Menschen vom Fokus Mensch-Hof Tollet.

Fotos: Tips



Roboter programmieren im Truck.



Informationen zu Zukunftsbranchen

LEHRE MIT
ENERGIESCHUB

sprecher
automation

ELEKTROTECHNIK
MECHATRONIK

HALLE 20
STAND 106

MESSE
JUGEND
& BERUF

www.sprecher-automation.com/deine-lehre

PISA-STUDIE

Lesen: schnell, aber schlampig

Erstmals positioniert sich Österreich bei der PISA-Studie über dem OECD-Durchschnitt. Demgegenüber stehen jedoch weltweit historische Tiefstwerte in Mathematik, Lesen und den Naturwissenschaften, wobei auch in Österreich Leistungsabfälle – insbesondere bei der Lesekompetenz – verzeichnet wurden. Nach Angaben der OECD verschlechtern sich essenzielle Fähigkeiten für das Zeitalter der künstlichen Intelligenz: das kritische Prüfen von Texten, das Verknüpfen unterschiedlicher Quellen und das Bewerten von Informationen. Ein signifikanter Trend zeigt sich zudem bei der Leseweise der Jugendlichen: Zwischen 2018 und 2025 hat sich der Anteil der Schüler, die schnell, aber ungenau lesen, mit neun Prozent fast verdoppelt. ■

BERUFS-WM

Fachkräfte-Elite trifft sich in Shanghai

LINZ. WorldSkills 2026 bringt die internationale Elite der beruflichen Bildung nach Shanghai. Von 22. bis 27. September treten dort rund 1.500 junge Fachkräfte in mehr als 60 Berufen gegeneinander an.

Unter den acht oberösterreichischen Teams ist auch der Kälte- und Klimatechniker Jonas Danning aus Herzogsdorf. Der Europameister des Jahres 2025 arbeitet bei der Hauser Kältetechnik GmbH in Linz.

Der alle zwei Jahre stattfindende Wettbewerb gilt als weltweit größter seiner Art. Die WorldSkills-Ausgabe 2026 soll sowohl hinsichtlich der Zahl der Teilnehmenden als auch der Wettbewerbsfläche neue Maß-



Jonas Danning arbeitet bei der Hauser Kältetechnik GmbH in Linz und vertritt Oberösterreich bei WorldSkills in Shanghai. Foto: Florian Wieser/Skills Austria

stäbe setzen: Die Bewerbe finden im National Exhibition and Convention Center auf rund 500.000 Quadratmetern statt – das entspricht mehr als 70 Fußballfeldern. ■

LANDESSCHULSPRECHERIN

Kirchschlagerin ist Teil des UHS-Teams

KIRCHSCHLAG. Lorina Schneeberger aus Kirchschlag ist als Landesschulsprecherin der Berufsbildenden und Höheren Schulen (BMHS) Oberösterreich Teil des neuen UHS-Landesvorstandes.



Lorina Schneeberger mit Landesgeschäftsführer Maximilian Berrer (l.) und Landesobmann Philipp Köck Foto: Philipp Liu

Die 18-jährige Schülerin der HTL 1 Bau und Design Linz ist künftig unter anderem für den Austausch mit Schülern zuständig. Ihr Ziel ist es, eine Schule, die für das Leben vorbereitet, aktiv mitzugestalten. „Ich setze mich für Schülerinnen und Schüler ein, weil Schule uns nicht nur auf Prüfungen, sondern auf unser zukünftiges Leben vorbereiten muss. Dafür braucht es Unterricht, der auf die individuellen Stärken und Bedürfnisse eingeht und gleichzeitig mit der Zeit

geht. Aktuelle Themen, neue Technologien und die Herausforderungen unserer Zukunft müssen ihren Platz im Unterricht finden“, betont Lorina Schneeberger. Die Union Höherer Schüler (UHS) Oberösterreich ist die größte Schülerorganisation des Landes. ■

DEINE LEHRE BEI WFL

Entdecke deine Möglichkeiten und wachse mit uns

Als weltweit einziger Hersteller konzentriert sich WFL ausschließlich auf die Produktion multifunktionaler Dreh-Bohr-Fräszentren. Der Markenname MILLTURN steht heute in vielen High-Tech-Betrieben für das zentrale Fertigungsmittel für die Herstellung komplexer Komponenten in höchster Präzision.

FOLGENDE LEHRBERUFE WERDEN BEI WFL AUSGEBILDET:

- Elektrotechnik - Automatisierungs- und Prozessleittechnik (Linz)
- Elektrotechnik - Anlagen- und Betriebstechnik (St. Konrad)
- Mechatronik - Automatisierungstechnik (Linz/St. Konrad)
- Metalltechnik - Maschinenbautechnik (Linz/St. Konrad)
- Betriebslogistikauffrau/-mann (Linz)

St. Konrad Linz

Mehr Informationen zur Lehrlingsausbildung:

<https://www.wfl.at/unternehmen/karriere/lehre-bei-wfl>

LEBE DEIN TALENT DIE LEHRE.

04.11.2026

9 – 16 Uhr

Lehrlings- und Lehrbetriebsmesse

Linzer Betriebe suchen dich!

Design Center

ORIENTIERUNG

„Mission Traumberuf“ bringt echte Berufswelten ins Klassenzimmer

LINZ. Wie sieht der Alltag eines Data Scientists aus? Was macht eine Softwareentwicklerin – und welcher Beruf passt zu den eigenen Stärken? Die Linzer Initiative „Mission Traumberuf“ bringt junge Menschen mit Berufsvorbildern zusammen. Unternehmen wie KEBA ermöglichen dabei persönliche Einblicke in unterschiedliche Arbeitswelten.

Hinter „Mission Traumberuf“ steht die Linzer Kommunikationsmanagerin Nina Schöfl. Ihr Ziel ist es, jungen Menschen Berufsorientierung abseits von Bildschirmen zu ermöglichen. Statt Berufsbilder nur online kennenzulernen, treffen Schüler auf Menschen, die aus ihrem tatsächlichen Berufsalltag erzählen, Fragen beantworten und persönliche Erfahrungen weitergeben.

Die Bandbreite reicht von klassischen Berufen wie Pilot oder Justizwachebeamter bis hin zu Gerichtszeichner, Moderator, Innovationsmanager oder Data Scientist. Für Schöfl sollen diese Begegnungen jungen Menschen dabei helfen, herauszufinden, welcher Berufsweg zu ihnen passen könnte.

KEBA macht technische Berufe greifbar

Zu den Unternehmen, die die Initiative unterstützen, gehört die KEBA Group AG. Das Linzer Technologieunternehmen stellt Mitarbeiter aus unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern als Berufsvorbilder zur Verfügung. Dadurch erhalten Schüler aus erster Hand Einblicke in Berufe rund um Digitalisierung, künstliche Intelligenz, Innovation und Softwareentwicklung. Einer von ihnen ist Markus Gutenberg, Data Scientist bei



Markus Gutenberg, Data Scientist bei der KEBA Group AG, gab Schülern des Körnergymnasiums Linz spannende Einblicke in seinen Beruf. Foto: Zeitreisefotografie

KEBA. Er schätzt vor allem den direkten Austausch mit den Jugendlichen: „Die Schulbesuche sind mega und ich bin überzeugt davon, dass dieser authentische Einblick in verschiedene Berufsbilder einen Mehrwert für Schüler bringt.“

Mir ist es wichtig, jungen Menschen früh zu zeigen, was für coole Berufe es überall gibt und dass jeder fähig ist, alles zu erlernen.



HANNAH FEHRINGER (KEBA)

Auch Softwareentwicklerin Hannah Fehring möchte Jugendlichen zeigen, welche Möglichkeiten ihnen offenstehen. „Mir persönlich ist es wichtig, jungen Menschen bereits früh zu zeigen, was für coole Berufe es überall gibt und dass jeder fähig ist, alles zu erlernen.“

KEBA-Vorstandsvorsitzender Christoph Knogler sieht in jungen Talenten einen besonders bedeutenden Faktor für die weitere Entwicklung des Unternehmens.

„Wir bei KEBA haben auch die nächsten Jahre viel vor – dabei begleitet uns immer unser Motto ‚Automation by Innovation‘. Und dafür brauchen wir die smartesten Köpfe des Landes“, sagt Knogler.

Für die teilnehmenden Unternehmen bietet „Mission Traumberuf“ die Möglichkeit, Mitarbeitern eine Bühne zu geben. Sie stehen bei den Begegnungen im Mittelpunkt und berichten persönlich darüber, was ihre Tätigkeit ausmacht und wie ihr Arbeitsalltag tatsächlich aussieht.

Prominente Botschafter unterstützen die Initiative

Im August 2026 machte „Mission Traumberuf“ einen weiteren Schritt: Mit woom-Mitgründer Marcus Ihlenfeld, Medienmacherin Uschi Pöttler-Fellner und ORF-Moderatorin Eva Pölzl unterstützen nun drei bekannte Persönlichkeiten die Initiative als Botschafter.

Sie verbindet laut Initiatorin Schöfl, dass sie in ihrem eigenen Berufsleben eine Tätigkeit gefunden haben, die sie erfüllt. Diese Begeisterung möchten sie an junge Menschen weitergeben.

Persönliche Begegnungen als Herzstück

Zwar bietet „Mission Traumberuf“ auch einen Online-Community-Bereich, in dem Schüler Informationen nachlesen und Kontakt zu Vorbildern und Unternehmen aufnehmen können. „Das Herzstück von Mission Traumberuf sind jedoch bewusst die Begegnungen – im echten Leben“, betont Initiatorin Nina Schöfl.

Das Herzstück von Mission Traumberuf sind bewusst die Begegnungen – im echten Leben.



Foto: Ness Rubey

INITIATORIN NINA SCHÖFL

Auch Wilbirg Binder, Direktorin des an der Initiative „Mission Traumberuf“ teilnehmenden Körnergymnasiums Linz, sieht darin eine Chance für Jugendliche, Vorbilder kennenzulernen und zu erleben. Genau hier setzt die Initiative an: Berufsbilder sollen greifbarer werden und junge Menschen dazu ermutigen, unterschiedliche Möglichkeiten für ihre eigene Zukunft zu entdecken.

Mit den drei neuen Botschaftern Marcus Ihlenfeld, Uschi Pöttler-Fellner und Eva Pölzl soll die Initiative nun auf jeden Fall weiter wachsen. Nach dem Start in Oberösterreich plant Nina Schöfl, „Mission Traumberuf“ künftig auch in weiteren Bundesländern anzubieten und dort Schüler mit spannenden Berufsvorbildern zusammenzuführen. ■

Weitere Informationen

für Unternehmen und Schulen online auf missiontraumberuf.at.

WIEDER FIT WERDEN

Wie Physios am Weg zurück unterstützen

Nach einem Schlaganfall oder bei einer Herz-Kreislauf-Erkrankung spielt Bewegung eine wichtige Rolle. Physiotherapeuten unterstützen Menschen dabei, ihre Beweglichkeit und Belastbarkeit zu verbessern und körperliche Aktivität wieder sicher in ihren Alltag zu integrieren.

Nach einem Schlaganfall oder einem akuten Herz-Kreislauf-Ereignis beginnt Physiotherapie häufig bereits im Krankenhaus. Physiotherapeuten erfassen systematisch die Beweglichkeit, Belastbarkeit und Atemfunktion, unterstützen erste Bewegungsaktivitäten und leiten Maßnahmen wie die Erstmobilisation oder die Verbesserung der Atemfunktion ein. Dabei orientiert sich Bewegung immer an den individuellen Voraussetzungen der Patienten. Allerdings reicht die Empfehlung „mehr Bewegung“ nicht aus. Wie viel und welche Bewegung sinnvoll ist, hängt von der individuellen Situation ab. Neben Blutdruck oder Puls beurteilen Physiotherapeuten deshalb auch, wie Menschen auf körperliche Belastung



Eine Physiotherapeutin bei ihrer Arbeit

Foto: Louis-Paul Photo/stock.adobe.com

reagieren und welche Aktivitäten im Alltag möglich sind. Digitale Möglichkeiten ergänzen die persönliche Betreuung. Aktivitätsdaten und ausgewählte Gesundheitswerte lassen sich auch zwischen persönlichen Terminen beobachten. Physiotherapeuten erkennen dadurch Veränderungen frühzeitig und berücksichtigen sie bei der weiteren Betreuung.

Langfristig in Bewegung bleiben

Im Mittelpunkt steht dabei nicht die Zahl der Therapieeinheiten. Entscheidend ist, dass Menschen möglichst selbstständig und langfristig aktiv bleiben. Gemeinsam mit anderen Gesundheitsberufen leistet die Physiotherapie einen wichtigen Beitrag dazu. ■

BILDUNGSPROGRAMM

Linzerin taucht in Chinas Tech-Welt ein

LINZ. Vier heimische Studierende tauchten im Rahmen des Bildungsprogramms „Seeds for the Future“ von Huawei Austria für eine Woche in Chinas Technologiewelt ein. Darunter war auch Jana Reischl aus Linz.

Die 24-Jährige studiert Computer Science an der TU Graz und wird ab Herbst den Masterstudiengang Computational Linguistics absolvieren. Im Rahmen des Programms besuchten die Linzerin und ihre drei Kollegen unter anderem die Peking-Universität samt Robotiklabor, tauschten sich mit internationalen Experten und Studierenden aus und erhielten in der Tech-Metropole Shenzhen Einblicke in die Huawei-Zentrale sowie in aktuelle technologische Entwicklungen.

Besonders die praktischen Anwendungen der Robotik hinterließen bei Jana Reischl Eindruck. „Unsere Reise nach China war für uns technologiebegeisterte Studierende eine einzigartige Erfahrung“, so die 24-jährige Linzerin. „Ganz besonders fasziniert haben mich die verschiedenen Anwendungen der Robotik und die



Für Jana Reischl war die Reise „eine einzigartige Erfahrung“.

Foto: Huawei

damit einhergehenden Möglichkeiten, mit denen ich mich auch in Österreich weiter beschäftigen möchte.“

Michael Nowak, Unternehmenssprecher von Huawei Austria, begleitete die Studierenden und zeigte sich beeindruckt: „Sie sind fachlich kompetent, unglaublich neugierig und zugleich sehr offen dafür, andere Perspektiven und Kulturen wirklich zu verstehen. Genau diese Offenheit ist entscheidend, um die internationale Zusammenarbeit zu stärken und gemeinsam neue Lösungen zu entwickeln.“ ■

DEINE LEHRE BEI DER ENERGIE AG.

ELEKTROTECHNIKER:IN
Hauptmodul Energietechnik

METALLTECHNIKER:IN
Hauptmodul Maschinenbautechnik

IT-TECHNIKER:IN
Hauptmodul Systemtechnik

BÜROKAUFFRAU/-MANN

Entgeltliche Einarbeitung

Open House in der
Lehrwerkstätte
in Gmunden*
22. und 23.10.2026
13:00-17:00 Uhr

energieAG
Oberösterreich



Jetzt informieren und
Jobchancen entdecken!
lehre.energieag.at

Das Lehrlingseinkommen
im 1. Lehrjahr beträgt EUR 1.079,00.

* Energie AG Oberösterreich,
Theresienthalstraße 17, 4810 Gmunden

ABSCHIEDSFEST

Pfadis Linz 8 verabschieden Heim

LINZ. Das Pfadiheim ZiHu am Ziegelhubweg in Ebelsberg war für viele Generationen ein Ort der Freundschaft und gemeinsamer Abenteuer. Am 19. September verabschieden sich die Pfadis Linz 8 bei einem großen Fest von ihrem langjährigen Zuhause.

Das Haus war für viele Kinder und Jugendliche mehr als ein Ort für Gruppenstunden. Dort wurde gespielt, gebastelt, gesungen und Zeit miteinander verbracht. Viele Pfadfinder sammelten hier erste Erfahrungen und schlossen Freundschaften.

Ein letztes Fest

„Das ZiHu war für viele von uns ein zweites Zuhause. Umso schwerer fällt uns der Abschied. Gleichzeitig möchten wir diesen



Das Pfadiheim ZiHu am Ziegelhubweg, ein langjähriger Treffpunkt für die Pfadis Linz 8, wird am 19. September feierlich verabschiedet. Foto: Pfadfindergruppe Linz 8

besonderen Ort nicht einfach verlassen, sondern ihn gemeinsam mit unseren Familien, ehemaligen Pfadfindern und Freunden noch einmal mit Leben füllen“, sagt Obfrau Margot Sem-

lak. Beim Fest stehen das gemeinsame Feiern und Erinnern im Mittelpunkt. Eingeladen sind Mitglieder, Familien, ehemalige Pfadfinder und Freunde der Gruppe. Für Speisen und Geträn-

ke ist gesorgt. Außerdem gibt es Führungen durch das historische Pfadfinderheim.

Abschied und Neubeginn

Das Pfadiheim am Ziegelhubweg steht aktuell zum Verkauf. Die Pfadis Linz 8 bemühen sich laut eigenen Angaben um ein neues Pfadfinderhaus. Vorerst weicht die Gruppe auf andere Standorte aus: Ein Teil der Pfadfinder wird künftig das Pfarrheim Ebelsberg nutzen, ein weiterer Teil das Pfarrheim Pichling.

Das Abschiedsfest soll daher nicht nur ein Abschied, sondern auch ein gemeinsamer Start in ein neues Kapitel für die Pfadis Linz 8 sein. Es findet am Samstag, 19. September, ab 16.30 Uhr im Pfadiheim ZiHu, Ziegelhubweg 13, in Ebelsberg, statt. ■



Feierliche Schlüsselübergabe in der Kremsmünsterer Straße in Ebelsberg Foto: GWG Linz

SCHLÜSSELÜBERGABE

Neue Wohnungen in Ebelsberg übergeben

LINZ. In der Kremsmünsterer Straße 38 ist ein Wohnprojekt der GWG Linz entstanden. Insgesamt bieten 52 Wohnungen, vier Geschäftslokale und 69 Stellplätze neuen Lebensraum im Stadtteil Ebelsberg.

Die offizielle Übergabe der Mietkaufwohnungen wurde mit einem Übergabefest gefeiert. Die Freude bei den neuen Bewohnern ist

groß: Die ersten Wohnungen werden bereits kurz nach dem Fest bezogen. Besonders der begrünte Innenhof, die moderne Ausstattung und die gute Lage im Stadtteil Ebelsberg werden laut GWG von den Bewohnern geschätzt. Die Wohnungen sind zwischen 41,75 und 89,15 Quadratmeter groß und bieten damit Platz für Singles und Familien. ■

NEUE HEIMAT

Volksschule 35 heißt jetzt Siemensschule

LINZ. Mit ihrem neuen Namen erhält die Volksschule 35 einen klaren Wiedererkennungswert und einen direkten Bezug zu ihrem Standort.

Die Volksschule 35 in der Neuen Heimat trägt ab sofort den Namen Siemensschule. Den Wunsch nach einem neuen Namen brachte die Schule selbst ein. Damit erhält sie eine klar erkennbare Identität und vermeidet zugleich Verwechslungen mit anderen Schulen in der näheren Umgebung. Wie bei vielen Linzer Volksschulen orientiert sich die Bezeichnung am unmittelbaren Standort. Die Lage in der Siemensstraße bildet daher die Grundlage für den neuen Namen Siemensschule. „Schulen sind



Der neue Name schafft einen Bezug zum Standort. Foto: Archiv der Stadt Linz

wichtige Orte der Gemeinschaft und Identifikation. Der Name Siemensschule schafft einen klaren Bezug zum Standort und gibt der Schule eine eigenständige Identität. Damit setzen wir den Wunsch der Schulgemeinschaft gerne um“, betont Schulreferentin Vizebürgermeisterin Merima Zukan (SPÖ). ■



Mural an Friedhofsmauer An der Mauer des St. Barbara Friedhofs gestaltet das Linzer Künstlerduo Video.Sckre mit Julia Heinisch und Frederic Sontag derzeit ein Mural. Es soll ein Zeichen gegen Gewalt an Zivilisten in Kriegen setzen – bewusst ohne konkreten Bezug zu einem Land, einer Ethnie oder einer Religion. Das Werk entsteht anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der Friedensstadt Linz und soll die Kampagne „Stop Bombing Civilians“ von Handicap International unterstützen.



JKU ist Meisterin im Blutspenden

Beim Vampire Cup treten österreichweit Hochschulen an, um um die Wette Blut zu spenden. In Linz kamen dank 245 JKU Angehörigen 100 Liter Blut zusammen. Damit holte sich die Uni gleich bei ihrer ersten Teilnahme den OÖ-Sieg. Österreichweit lag nur die Wirtschaftsuniversität Wien vorn. Am Foto: JKU Rektor Stefan Koch (l.) mit Dieter Forsthuber, Leiter der Blutzentrale OÖ

DEMENZ

Angebote für Angehörige

LINZ. Anlässlich des Weltaltzheimermtages lädt die Caritas OÖ am Donnerstag, 24. September, um 19 Uhr zum kostenlosen Online Vortrag „Mensch bleiben – trotz Demenz“ ein. Darin zeigt Demenzexpertin Alina Nachum Wege auf, wie ein verständnisvoller Umgang und ein gutes Miteinander gelingen können. „Es ist wichtig zu erkennen, dass sich ein Mensch mit einer demenziellen Veränderung nicht unserer Realität anpassen kann. Die betroffene Person erlebt ihre Welt anders.“ Ihr Zugang: „Wir holen die Person mit einer demenziellen Veränderung nicht in unsere Welt – wir besuchen sie in ihrer.“ Anmeldung unter pfllegende-angehoerige.or.at

Angehörigenabend

Ebenfalls am 24. September findet die Demenzfachtagung „Brücken bauen“ im Neuen Rathaus statt. Während sich die Tagung an Fachkräfte richtet, findet ab 17 Uhr ein kostenloser Angehörigenabend statt, bei dem mögliche Strategien und neue Impulse aufgezeigt werden, um Betroffene und Angehörige zu unterstützen. Anmeldung unter diakonie-akademie.at ■

hörzone.

besser hören
in nur 1 stunde.



**500 EURO SPAREN
AUF DAS ZWEITE
HÖRGERÄT**

Hörzone • Ikeaplatz 8 • 4053 Haid
Tel.: +43 732/302011 - 31 oder 41 • www.hoer-zone.at

**gegenüber
Maximarkt**

**LEBE DEIN
TALENT
DIE LEHRE.**

Lehre, mein Stück vom Kuchen!
Mit einer Lehre als Konditor:in kannst du deine Kreativität ausleben und deine Backkünste perfektionieren. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



**WIR HABEN'S
DRAUF.**



KI-Exzellenzzentrum

OÖ/LINZ. Am Campus der JKU Linz entsteht das erste Exzellenzzentrum innerhalb der EU für physische und industrielle KI. Das Land OÖ und die fünf Unternehmen KEBA, Primetals Technologies, Swietelsky, TGW Logistics und voestalpine beteiligen sich. „Mit Plug and Play holen wir eines der weltweit führenden Innovationsnetzwerke nach Linz und machen OÖ zum europäischen Pionier“, freut sich Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP).



Foto: Land OÖ/Mayrhofer

Alle Inhalte
zum Thema



35 Jahre Schiedsstelle

OÖ. Seit 35 Jahren unterstützt die Schiedsstelle für Behandlungszwischenfälle der Ärztekammer für OÖ Patienten und Ärzte bei der Klärung von Beschwerden nach medizinischen Behandlungen. Kostenlos wird durch eine unabhängige Kommission geprüft. Rund 21,5 Millionen Euro wurden Patienten seither zugesprochen.

Alle Inhalte
zum Thema



Mitdiskutieren beim

Oö. Umweltkongress 2026

OÖ/LINZ. Unter dem Titel „Sehen, was kommt. Verstehen, was zählt. Handeln, was wirkt“ findet am Dienstag, 29. September, 9 bis 17 Uhr, im Ursulinenhof Linz der Oö. Umweltkongress 2026 statt. „Wir können heute genauer hinschauen und Entwicklungen früher erkennen als je zuvor. Entscheidend ist aber nicht allein, was wir messen können, sondern was wir daraus machen“, so Umwelt-Landesrat Stefan Kaineder (Grüne). Die Teilnahme ist kostenlos und auch per Stream möglich. Anmeldung und das Programm im Detail: land-oberoesterreich.gv.at/uko.htm

DELEGATIONSREISE

„Autismus muss sichtbarer werden“: OÖ lernt von Dublin

OÖ/DUBLIN. Mehr Wissen, mehr Verständnis und weniger Vorurteile: Oberösterreich hat im Frühjahr 2026 als erstes Bundesland in Österreich einen eigenen Aktionsplan für Menschen im Autismusspektrum initiiert. Wertvolle Inputs holte sich eine Delegation rund um Sozial-Landesrat Christian Dörfel (ÖVP) sowie Spezialisten auf dem Gebiet in Dublin. Irlands Hauptstadt arbeitet gerade daran, zur weltweit ersten autismusfreundlichen Hauptstadt zu werden.

von KARIN SEYRINGER

Internationalen Schätzungen zufolge ist ungefähr ein Prozent der Gesamtbevölkerung eines Landes von einer Autismus-Spektrum-Störung betroffen. Damit diese Menschen selbstverständlicher am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können, braucht es nicht nur passgenaue Angebote, sondern auch ein Umfeld, das die speziellen Bedürfnisse kennt. „Welche besonderen Bedürfnisse Menschen im Autismusspektrum haben, ist zu wenig bekannt. Vor allem, welche Anforderungen an das Umfeld zu stellen sind, damit sie ihre Möglichkeiten auszunutzen und ihre Talente leben, bestenfalls am Arbeitsmarkt Fuß fassen können“, so Sozial-Landesrat Dörfel. Die Sozialabteilung des Landes OÖ arbeitet aktuell gemeinsam mit Experten, Organisationen und Angehörigenvertretern an einem Oö. Aktionsplan für Menschen im Au-



Menschen mit Autismus sind oft hypersensibel etwa gegenüber Lärm.



Eine Delegation rund um Landesrat Christian Dörfel (Mitte) holte sich in Dublin Inputs für den neuen Oö. Aktionsplan für Menschen im Autismusspektrum. Fotos: Tips/ks

tismus-Spektrum. Im Frühjahr 2027 soll er präsentiert und umgesetzt werden, mit dem Ziel, „Betroffenen ein Leben in Würde inmitten unserer Gesellschaft leichter zu ermöglichen als bisher.“

Stärken statt Defizite

Wie in Dublin will Oberösterreich den Schwerpunkt hin auf zielgerichtete Unterstützung lenken. Nicht Defizite, sondern Talente werden in den Mittelpunkt gestellt. Elaine Fitzsimons, Principal Clinical Psychologist bei Saint John of God in Dublin: „Autismus stellt sich bei jedem anders dar, jede Person ist einzigartig. Jeder hat andere Talente, die müssen wir unterstützen und auf diese Stärken setzen.“ Auch beim Thema Wohnen hat sich in Irland ein Wechsel hin zur individuellen Betreuung und Begleitung vollzogen, um Betroffene in die Mitte der Gesellschaft zu bringen. Dörfel sieht hier Parallelen zum Konzept „Passgenaues Wohnen“ in OÖ.

Zusammenarbeit verstärken

Ein Erfolgsfaktor in Dublin war es laut Des North von Saint John of God, dass die verschiedenen Bereiche und Organisationen begonnen haben, zusammenzuarbeiten. Hier sieht Primar Johannes Hofer, Institutsleiter Sinnes- und Sprachneurologie Barmherzige Brüder Linz, noch Aufholbedarf. „Wir haben sehr vieles, das sehr gut funktioniert. In Oberösterreich sind Fa-

milien aber oft sehr verloren, weil die Navigation durch die unterschiedlichen Angebote und Systeme nicht optimal gelingt. Das ist eine große Aufgabe, wo wir uns noch mehr vernetzen und die Betroffenen und Familien noch viel mehr reinholen müssen.“ Er sieht es auch nötig, den Bereich Bildung in den Aktionsplan einzubinden.

Arbeitswelt vorbereiten

Beim Thema Arbeitsmarkt warnt Hofer davor, Betroffene in einen Arbeitsmarkt zu drängen, „der noch nicht bereit ist.“ Dörfel: „Wir werden auch die Firmen darauf vorbereiten müssen.“ Unternehmen sollten einerseits ermutigt werden, Menschen im Autismus-Spektrum zu beschäftigen, andererseits müssten sie wissen, was nötig ist, damit deren Talente im Betrieb tatsächlich genutzt werden können. Hier setzt das Inklusionsservice OÖ an. Leiter Claus Jungkuntz: „Wenn wir Sozialräume gestalten wollen, Zugang zu Lebensräumen, raus aus den Einrichtungen – brauchen wir eine Lobby. Wenn wir in Beschäftigung wollen, brauchen wir auch die Mindsets.“ Es gehe zudem darum, Engstellen und Ängste abzubauen. Das gemeinsame Ziel: „Dass Betroffene das Höchstmaß der ihnen möglichen Selbstständigkeit erreichen.“ Dörfel sieht OÖ auf einem guten Weg – für ihn wichtig: „Wir werden den Menschen noch mehr in den Mittelpunkt stellen.“ ■

Wohnen im Sommerfeld



ANZEIGE | Foto: WSF Privatstiftung

Stadtleben im Grünen in Linz-Ebelsberg

LINZ. Mit dem Wohnprojekt „Sommerfeld“ entsteht in den nächsten Jahren in Linz-Ebelsberg ein neues Stadtviertel. Am Areal der ehemaligen Hiller-Kaserne entstehen bis 2030 rund 400 neue Mietwohnungen.



www.sommerfeld.at
0664/216 05 12



**JETZT
MIETEN**



- Mietwohnungen 32 - 113 m²
- großzügige Außenflächen
- Tiefgarage
- Fußbodenheizung
- Einbauküche
- Sonnenschutz

Einzigartige Mietwohnungen in Linz - Ebelsberg

Das Projekt
SOMMERFELD
im LT1-Beitrag



WOHNEN IM SOMMERFELD

Wohnen in dem neuen Linzer

LINZ. Am Areal der ehemaligen Hiller-Kaserne entstehen im Linzer Stadtteil Ebelsberg rund 400 Mietwohnungen.

Mit dem Projekt Sommerfeld entsteht in den nächsten Jahren in strategisch guter Lage in Linz-Ebelsberg ein neues und durchmischtes Stadtviertel von Linz. Wer hier einziehen möchte, muss schnell sein: Die erste Bauphase auf dem Areal der ehemaligen Hiller-Kaserne ist bereits abgeschlossen. Die ersten 44 Mietwohnungen sind bezogen, die nächsten 42 Wohnungen werden im Herbst 2026 fertiggestellt. Und auch hier ist das Interesse groß. Es gibt bereits viele Voranmeldungen von potenziellen Mietern. Etwa zwei Drittel der 42 Mietwohnungen sind bereits fix vergeben.

Gute Lage im Linzer Süden

Das Sommerfeld liegt im Süden von Linz an der Wiener Straße und Traundorferstraße. Das Entwicklungsgebiet umfasst die Sommergründe im Norden sowie die ehemalige Hiller-Kaserne im Süden, getrennt durch den Ebelsberger Schlossweg. Diese zentrale Lage bietet ideale Voraussetzungen für die Entwicklung eines neuen lebendigen Stadtteils. Ein besonderes Merkmal des Projekts ist die Revitalisierung der insgesamt neun denkmalgeschützten Bestandsgebäude. Diese werden nicht abgetragen, sondern behutsam revitalisiert und an modernste Qualitäts- und Nachhaltigkeitsstandards angepasst. Was daraus entsteht, ist ein besonderer Wohnkomfort – beispielsweise durch die großzügige

Raumhöhe von 2,90 Metern. Die Revitalisierung der historischen Gebäude erfolgt nach den Kriterien der klimaaktiv-Zertifizierung des Bundesministeriums für Klimaschutz. Diese steht für hohe Energieeffizienz, ökologische Qualität, Komfort und nachhaltige Bauweise. Darüber hinaus wurden auf den Dächern Photovoltaikanlagen installiert, die als gemeinschaftliche Erzeugungsanlage betrieben werden. Die Mieter haben dadurch die Möglichkeit, den vor Ort produzierten Strom direkt zu beziehen und dabei von entfallenden Netzkosten zu profitieren.

Weitläufige Grünräume mit Begegnungszonen

Die Grundlage für die Entwicklung des Sommerfelds bildet ein umfassender Masterplan.

Foto: Max Mayerhofer



„Das Sommerfeld in Ebelsberg zeigt, wie aus historischer Bausubstanz neuer Lebensraum entstehen kann. Die denkmalgeschützten Kasernengebäude werden revitalisiert und schaffen modernen, leistbaren Wohnraum. Gleichzeitig sorgen die Investitionen für wichtige Impulse für Wirtschaft und Beschäftigung. Das ist eine Entwicklung, von der die Menschen ebenso profitieren wie der Standort Oberösterreich.“

Landeshauptmann
Thomas Stelzer

Weniger Rahmen schönere Fenster

MEHR TAGESLICHT.
MEHR AUSSICHT.
MEHR ELEGANZ.

7x



GERMAN
DESIGN
AWARD
WINNER

7x



reddot winner

josko
FENSTER & TÜREN



Stadtteil Sommerfeld

In die Entwicklung des Projektes wurden von Beginn an Experten unterschiedlicher Fachbereiche wie Architekten, Verkehrsplaner, Soziologen und Wohnpsychologen eng in den Planungsprozess eingebunden. Neben hochwertigem und leistbarem Wohnraum entstehen auch großzügige Frei-

flächen mit begrünten Innenhöfen und Begegnungszonen. Der Sommerpark bildet dabei das grüne Herz des neuen Stadtteils. Spielplätze, Aufenthaltsbereiche und Begegnungszonen sollen für hohe Lebensqualität sorgen. Gemeinsam mit den Traunauen und der Vernetzung zum Schlosspark

entsteht ein attraktives Naherholungsgebiet direkt vor der Haustür. ■ Anzeige



Neben hochwertigem und leistbarem Wohnraum entstehen auch großzügige Freiflächen mit begrünten Innenhöfen und Begegnungszonen.

Visualisierung: WSF

Infos zum Projekt

- **Standort:** Linz-Ebelsberg
- Erste **44 Wohnungen** bereits bezogen
- Weitere **42 Wohnungen ab Herbst 2026**
- Rund **400 Mietwohnungen** bis 2030
- **Revitalisierung** von neun denkmalgeschützten ehemaligen Kasernengebäuden
- Zweigeschoßige **Tiefgarage** mit 297 Stellplätzen
- **Gesundheitszentrum** mit Primärversorgungszentrum
- **Sommerpark** als zentrale Grün- und Erholungszone

Weitere Informationen unter:
www.sommerfeld.at

Foto: FPÖ



„Mit dem Sommerfeld entsteht ein Wohnbauprojekt, das mehrere zentrale Ziele vereint: leistbaren Wohnraum, hohe Wohnqualität, nachhaltige Bauweise und eine moderne Infrastruktur. Gerade in Zeiten großer Herausforderungen am Wohnungsmarkt ist die oö. Wohnbauförderung unverzichtbar. Ohne sie wäre dieses Projekt so nicht umsetzbar gewesen. Es freut mich besonders, dass wir den Menschen in Oberösterreich damit attraktiven und erschwinglichen Wohnraum zur Verfügung stellen können.“

Landessrat

Manfred Haimbuchner

DIE ZEITEN MÖGEN SICH ÄNDERN, GUTES HANDWERK NICHT.

B BÖDEN

E ESTRICH

SB SYSTEM-
BÖDEN

R RAUM

wiesinger
BÖDEN | ESTRICH | SYSTEMBÖDEN | RAUM

Pupping 28 | 4070 Eferding
office@wiesinger-raum.at | +43 7272 31 44

wiesinger-raum.at



Foto: WSF

FÜR JEDEN WAS DABEI

Wohnkonzepte für alle Wünsche

LINZ. Das Sommerfeld: Altbauflair auf 32 bis 113 Quadratmetern.

Mit unterschiedlichen Grundrissen bieten die Wohnungen das passende Konzept für alle Wünsche und verbinden gediegenes Altbauflair mit modernstem Wohnkomfort.

Konzept „Studio-Living“

Durch einen offen gestalteten Wohn- und Küchenbereich mit 32 bis 35 Quadratmetern entsteht ein großzügiges Raumgefühl. Darüber hinaus sorgt vor allem die außergewöhnliche Raumhöhe von 2,9 Metern für gediegenes Altbauflair. Durch die bewusste Öffnung zum Balkon oder Garten wird der kompakte Raum optisch und funktional ins Freie erweitert.

Kompakte Zwei-Zimmer

Die Zwei-Zimmer-Wohnungen mit 47 bis 64 Quadratmeter bestechen

mit einem großzügigen Wohn-Essbereich und einem hellen Schlafzimmer – der moderne Lifestyle wird durch die außergewöhnliche Raumhöhe von 2,9 Metern noch verstärkt. Ein separates WC, ein modernes Bad und ein Balkon beziehungsweise Garten sorgen für hohen Wohnkomfort auf kompakter Fläche.

Durchdachte Drei-Zimmer

Mit 63 bis 95 Quadratmeter ideal für Paare oder kleine Familien: Diese Wohnungen überzeugen durch eine offene Wohnküche und zwei separate Zimmer für Schlafen, Kind oder Home-Office. Ein praktischer Abstellraum, ein getrenntes WC und der Balkon bzw. Garten runden das funktionale Konzept ab. Die außergewöhnliche Raumhöhe von 2,9 Metern unterstreicht das komfortable Raumempfinden.



Jede Wohnung verfügt über einen Balkon oder Gartenzugang. Visualisierung: WSF

Großzügige Vier-Zimmer

Die großen Fensterflächen der geräumigen Vier-Zimmer-Wohnungen mit 74 bis 113 Quadratmeter schaffen eine helle Wohnatmosphäre. Der weitläufige Wohn-Essbereich wird ergänzt durch drei weitere Zimmer mit flexibler Nutzung. Die Raumhöhe von 2,9 Metern verleiht den Wohnungen das selten gewordene Altbauflair. Balkon oder Garten erweitern den Wohnraum hinaus ins Freie und die Natur. ■ Anzeige

Alle Infos im Überblick

- Verschiedene Grundrisse mit **1,5 bis 4 Zimmern**
- Wohnungsgrößen von **32 bis 113 Quadratmeter**
- Gediegener Altbauflair mit **großzügiger Raumhöhe** von 2,9 Metern
- **Fußbodenheizung** und Wohnraumlüftung
- **Vinylböden**
- **Hochwertige** Bad- und WC-Ausstattung
- Moderne **Einbauküchen** von XXXLutz
- dreifach verglaste **Holz-Alufenster**
- Großzügige **Balkone** beziehungsweise **Gärten**
- **Fernwärme** der Linz AG
- zweigeschoßige **Tiefgarage** mit 297 Stellplätzen

Infos unter: sommerfeld.at

Wir haben Sommerfeld mitgebaut.

Elektro & Haustechnik

Bönisch

heizung • sanitär • elektro

Gebäudetechnik von Bönisch

HEIZUNG
 SANITÄR
 ELEKTRO

Zur Website

Peter Bönisch
Installationsgesellschaft m.b.H.
Gewerbepark 30
4201 Gramastetten

T 07239 / 82 33

office@p-boenisch.at

www.p-boenisch.at



Foto: Georg Adam Starhemberg

GARTENBAU HENNERBICHLER

„Wir pflanzen Zukunft“

LINZ. Attraktive Grün- und Freiräume sind heute ein wesentlicher Bestandteil moderner Wohnprojekte. Sie schaffen Aufenthaltsqualität, fördern das Miteinander und machen Wohnanlagen zu lebenswerten Orten. Beim Projekt Sommerfeld sorgt das Team von Gartenbau Hennerbichler dafür, dass aus Freiflächen grüne Lebensräume entstehen. „Grünflächen sind weit mehr als nur Gestaltungselemente. Sie schaffen Lebensqualität, fördern Begegnungen und tragen wesentlich dazu bei, dass sich Menschen in ihrem Wohnumfeld wohlfühlen“, sagt Firmenchef Mattias Hennerbichler. Das Familienunternehmen aus Kefermarkt steht für Qualität, Nachhaltigkeit und Verlässlichkeit. Rund 50 erfahrene und kreative Mitarbeiter planen und realisieren Garten- und Landschaftsbauprojekte unterschied-



Das Team von Hennerbichler macht Freiflächen zu Grünräumen. Visualisierung: WSF

lichster Größenordnungen – von privaten Gärten bis hin zu großen Wohnanlagen, öffentlichen Einrichtungen und Unternehmensstandorten. Getreu dem Unternehmensmotto „Wir pflanzen Zukunft“ begleitet Hennerbichler Projekte von der ersten Idee bis zur Fertigstellung. Dabei erhalten Kunden sämtliche Leistungen aus einer Hand. ■ Anzeige



Foto: Robert Maybach

„Mit dem Sommerfeld setzen wir ein zentrales Stadtentwicklungsprojekt für Linz um. Wir schaffen qualitativen Wohnraum und verbinden diesen mit moderner Infrastruktur, Gesundheitsversorgung und Grünräumen. So entsteht ein neuer Stadtteil, der unterschiedliche Bedürfnisse vereint und langfristig den Bewohnerinnen und Bewohnern hohe Lebensqualität bietet. Gleichzeitig stärken wir damit den Standort Linz und gestalten aktiv und gezielt seine Entwicklung.“

Bürgermeister
Dietmar Prammer

„Mit dem Sommerfeld entsteht ein neuer durchmischter und lebendiger Stadtteil von Linz. Die Planung des Gesamtprojekts basiert auf einem Masterplan, der eine urbane Mischung aus hochwertigen und leistbaren Wohnungen sowie großzügigen Grünflächen vorsieht. Diese ausgewogene Mischung soll für ein lebendiges Leben im Sommerfeld sorgen.“

WSF Vorstandsvorsitzender
Georg Starhemberg

GEWERBEBAU & PHOTOVOLTAIK

.PLANEN .FERTIGEN .AUSFÜHREN



Sie planen ein neues Projekt? Kontaktieren Sie uns:

Hörmann GmbH & Co. KG | Tel. +43 74 77 - 42 11 80
austria@hoermann-info.com | www.hoermann-info.com



ZUKUNFT BRAUCHT HERKUNFT

Beim Stadtentwicklungsprojekt Sommerfeld beweist DREIHANS, wie Denkmalschutz und Fortschritt Hand in Hand gehen.

**Wir sanieren Werte und bauen die Infrastruktur von morgen.
Für Ebelsberg.**



dreihans.at

DREIHANS

Volle Baukompetenz

LINZ. Beim Großprojekt Sommerfeld zeigt das Mühlviertler Bauunternehmen DREIHANS als Generalunternehmer, wie moderne Infrastruktur entsteht. Von der Entkernung der Kasernengebäude bis zur schlüsselfertigen Übergabe der Neubauten und sanierten Gebäude übernimmt das Unternehmen die vollständige Koordination aller Gewerke und sorgt für eine reibungslose Umsetzung.



Die Verantwortlichen beim Projekt Sommerfeld (v. l.): Johannes Öttl (Polier), Harald Saxenhofer (Bauleiter) und Bernhard Öller (Polier) Foto: DREIHANS

Im Bereich Spezialtiefbau wurden anspruchsvolle Arbeiten durchgeführt. Die Tiefgaragen entstanden direkt zwischen historischer Substanz, wobei die Grundfeste unter schwierigen Bedingungen abgesichert wurden. Ein besonderes Highlight ist der innovative Holzbau des Gesundheitszentrums. Statt der ursprünglich geplanten Containerlösung wurde eine hochwertige Holzbauweise realisiert. Diese Entscheidung brachte nicht nur einen massiven Qualitätssprung, sondern auch ein erstklassiges Raumklima und ästhetische Sichtholzelemente, die das Gebäude deutlich aufwerten. Die technische Ausstattung des Gesundheitszentrums wurde

vollständig von DREIHANS übernommen. Von der Wasserinstallation bis zur Elektrotechnik erfolgte die Ausführung der Haustechnik aus einer Hand. Auch der Denkmalschutz spielte eine zentrale Rolle. Die Kasernengebäude wurden umfassend revitalisiert und mit modernen Balkonsystemen ausgestattet, die aus der hauseigenen Beton-Fertigteilproduktion stammen. Zusätzlich zeigt das Unternehmen verstärkte Präsenz im Großraum Linz. Der neue, vergrößerte Bürostandort in Linz-Urfahr ermöglicht eine noch engere Zusammenarbeit mit regionalen Partnern. ■ **Anzeige**



Foto: Christian Mitterhauser

„Die Freiraumplanung war für uns von Beginn an ein integraler Bestandteil des Gesamtkonzepts. Damit eine echte Parkatmosphäre entsteht, haben wir besonderes Augenmerk daraufgelegt, die groß gewachsenen Bäume des Altbestands so weit wie möglich zu schützen. Darüber hinaus haben wir Obstbäume gepflanzt, zur freien Entnahme für die Bewohner vor Ort – auch das ist ein bewusst verankerter Teil unseres Konzepts.“

WSF Vorstand
Christian Mitterhauser



Foto: Good Karma

Der erste Family Sunday findet am 20. September in der Sandburg statt.

FAMILY SUNDAY

Spiel, Spaß, Familienzeit

LINZ. Am Sonntag, 20. September, wird das Donauufer zur Familienoase: Die Sandburg und der OÖ Familienbund laden ab 10 Uhr zum Family Sunday mit Programm und Brunch ein. Der Eintritt ist frei.

Bei kostenlosen Spiel und Bewegungsstationen, XL Spielen und mit bunten Luftballons können sich die Kinder austoben. Beim Kinderschminken und Sandbauen sind Kreativität und Fantasie gefragt. Für die Eltern gibt es derweil Gratiskaffee. „Mit der Sandburg und dem Family Sunday schaffen wir einen Treffpunkt, an dem sich Groß und Klein wohlfühlen, gemeinsam aktiv sein und einen entspannten Sonntag genießen können“, so Martin Hajart, Obmann des OÖ Familienbundes.

Für die ersten 50 Kinder gibt es ein kleines Geschenk. Für das leibliche Wohl ist unter anderem mit Brunchboxen gesorgt. „Wir wollen in der Sandburg für alle Gäste etwas bieten, egal ob jung oder alt, Familien oder Singles. Und nachdem ich nun selbst Papa bin, freut es mich umso mehr, dass wir gemeinsam mit dem Familienbund den ersten Family Sunday umsetzen können. Es wird ein superfeiner Vormittag für Groß und Klein“, so Mag. Karl Löwenherz, Betreiber der Sandburg. Die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt. ■

MALWETTBEWERB FÜR VOLKSSCHULEN

Mit den Öffis ins Schlaraffenland

OÖ. Auch heuer laden das Klimabündnis OÖ, der OÖ Verkehrsverbund und die ÖBB Volksschulen in Oberösterreich zum Malwettbewerb ein. Dieses Jahr begeben sich die Kinder auf eine besondere Fantasiereise: Mit den Öffis geht es ins Schlaraffenland.

Siegerbild in der größten Galerie des Landes

Pädagogen können ihre Klasse ab Schulbeginn anmelden und einen Teilnahmeplatz sichern. Die Klassen erhalten Unterrichtsmaterialien, um den Öffentlichen Verkehr kreativ zu thematisieren. Dann heißt es: Einsteigen und losfahren! Die Schulkinder malen ein Bild ihrer Bahn- oder Busreise ins Schlaraffenland und können tolle Preise gewinnen. Das Siegerbild



Malwettbewerb Foto: Adobe stock/Lightfield Studios

ziert ein Jahr lang einen OÖVV-Regionalbus, die drei besten Einsendungen werden als Plakate in ÖBB-Regionalzügen ausgestellt. Tips verlost 10x1 Wegfinder-Gutscheine im Wert von je 30 Euro. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
30.09.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/26412
oder QR Code scannen



Anmeldung und Infos:
www.ichmalemeinerreise.at

EXPERTENTIPP

von
Mag. Martina Müller
Gesundheitswissenschaftlerin
& Diätologin bei easylife



Weniger Gewicht, bessere Werte?

Wer mit Typ-2-Diabetes und Übergewicht abnimmt, kann weit mehr erreichen als eine kleinere Zahl auf der Waage: Auch die Blutzuckerwerte können sich verbessern.

Bei Typ-2-Diabetes reagieren die Körperzellen weniger empfindlich auf Insulin – überschüssiges Bauchfett kann diese Insulinresistenz zusätzlich begünstigen. Deshalb lohnt es sich, beim Abnehmen neben dem Gewicht auch den Bauchumfang im Blick zu behalten: Sinkt er, ist das ein Hinweis darauf, dass gesundheitlich relevantes Bauchfett abgebaut wird. Auch Blutdruck und Blutfettwerte können davon profitieren.

Hungern und Crashdiäten sind dafür keine Lösung. Beim Abbau von Körperfett bildet eine abgestimmte Ernährung, die den Stoffwechsel effektiv aktiviert, die Grundlage – ergänzt durch persönliche Betreuung und ärztliche Begleitung. Auf diese Weise unterstützt die easylife Therapie seit über 20 Jahren Menschen mit Typ-2-Diabetes.

Wie ein Linzer mit Diabetes 27 Kilo abnahm

Gerald Winterers Erfolgsgeschichte zeigt, worauf es beim Abnehmen mit Typ-2-Diabetes ankommt. Anzeige

QR-Code scannen
und mehr erfahren:



Fotos: easylife

Endlich leichter!

Der Stoffwechsel macht den Unterschied.

Die easylife Stoffwechseltherapie unterstützt Ihren Körper beim effektiven Fettabbau und hilft, überschüssige Kilos sowie hartnäckige Problemzonen gezielt zu reduzieren.

- ✓ ohne Hungern
- ✓ ohne Sport
- ✓ ohne Shakes/Kapseln

Bis zu 2 Kleidergrößen weniger in nur 4 Wochen. Mit persönlicher Betreuung und kostenloser Nachsorge.



easylife®

10 JAHRE IN LINZ-LEONDING



-22 cm Taille
-18 cm Bauch

Petra Margetich (54)
aus Garsten:
Ganze Erfolgsgeschichte
per QR-Code entdecken.



Gleich anrufen und unverbindliches Beratungsgespräch vereinbaren:

easylife Therapiezentrum
am Harter Plateau, 4060 Leonding

Tel.: 0732 / 670 999



Mit Hilfe von Anwalt Will Forte klagt Coyote das Unternehmen Acme. Foto: 2026 WBEI

KINOTIPP

Coyote vs. Acme

Wile E. Coyote hat es satt, dass sich alle Figuren aus der Acme-Corporation immer wieder gegen ihn verbünden und seine Verfolgungsjagd gegen Road Runner vereiteln. Er engagiert einen Anwalt (Will Forte), der ihm helfen soll, das Unternehmen Acme deswegen zu verklagen. Es stellt sich heraus, dass der ehemalige wenig zimperliche Chef des Anwalts seinerseits der Geschäftsführer (John Cena) von

Acme ist. Zwischen Coyote und seinem Anwalt wächst bald eine Freundschaft heran, die ihnen Motivation gibt, fürs Gewinnen des Falls zu kämpfen. In der weiblichen Hauptrolle ist Lana Condor („To All the Boys I've Loved Before“) besetzt. ■ Anzeige

„Coyote vs. Acme“

Ab 17. September bei Star Movie

Kinotickets: www.starmovie.at



TIERHEIM

Tiger und Nala

LINZ. Der achtjährige Tiger (1) und die siebenjährige Nala (2) warten im Tierheim auf ihre neue Bleibe. Das eingespielte Katzen-Duo wünscht sich einen Platz, an dem sie gemeinsam ankommen dürfen. Kater Tiger ist freundlich, benötigt jedoch aufgrund einer Diabetes-Erkrankung besondere Aufmerksamkeit. Diese ist mittlerweile gut eingestellt, die Behandlung muss im neuen Zuhause aber verlässlich fortgeführt werden. Seine sieben Jahre alte Gefährtin

Nala musste gemeinsam mit Tiger ihr bisheriges Zuhause verlassen. Für die beiden wird ein ruhiger Haushalt bei verantwortungsbewussten Menschen gesucht. ■

www.tierheim-linz.at

Tierheimbesuch nur mit Termin; Vereinbarung unter 0732 247887 oder office@tierheim-linz.at

Spendenkonto: HYPO Landesbank AT68 5400 0000 0075 8755
Spenden sind steuerlich absetzbar.



Fotos: Tierheim Linz

FUSSBALLFANS

Autogrammstunde mit Saša Kalajdžić

LINZ. Am Freitag, dem 18. September, lädt die Passage Linz Fußballfans zu einem besonderen Termin ein: Saša Kalajdžić ist zur Autogrammstunde zu Gast und steht für persönliche Begegnungen und Fotos zur Verfügung.



Saša Kalajdžić steht im Passage Linz für Begegnungen, Fotos und Autogramme zur Verfügung. Foto: Saša Kalajdžić

Spätestens seit der Nachspielzeit im WM Spiel gegen Algerien und jenem Moment nach dem Ausgleich, als sein Name lautstark durch die Wohnzimmer der Nation hallte, ist Saša Kalajdžić weit über die Fußballszenen hinaus ein Begriff. Umso besonderer ist die Gelegenheit, ihn in Linz persönlich zu treffen.

Ein besonderes Highlight: Zusätzlich zur Autogrammstunde, die von 16 bis 17 Uhr stattfindet,

werden persönliche Meet and Greets mit Saša Kalajdžić verlost. Wer daran teilnehmen möchte, kann in den Tagen vor der Veranstaltung in der Passage eine Gewinnkarte ausfüllen oder über Instagram am Gewinnspiel teilnehmen.. ■

KUNSTEDITION

Neue Sammlerdose für die Linzer Torte

LINZ. Die Linzer Torte ist wieder in einer Sammlerdose erhältlich. Der Linzer Künstler Marco Prenninger gestaltete die zwölfte Ausgabe. Darauf steht: „For heaven's sake, eat cake“ – auf Deutsch: „Um Himmels willen, iss Kuchen.“



Die neue Dose ist da.

Foto: Stadt Linz

Prenninger lebt und arbeitet in Linz. Mit dem Design will er zum Genießen auffordern und den Gesundheits- und Fitnesswahn kritisieren. „Denk nicht so viel nach, genieße ihn, vergiss den Zucker und lass es dir gut gehen“, sagt Prenninger. Seit 2015 gestaltet der Linz Tourismus die Dose mit heimischen Künstlern. Sie ist ein beliebtes Souvenir. „Die Linzer Torte steht für Tradition, ihre Designdose für die

kreative Handschrift unserer Stadt. Marco Prenninger bringt heuer eine gute Portion Humor ins Spiel“, sagt Kultur- und Tourismusstadträtin Doris Lang-Mayerhofer (ÖVP). Die Dosen werden individuell mit Linzer Torte befüllt und sind ab sofort in ausgewählten Linzer Konditoreien und Betrieben erhältlich. ■

WHIRLPOOL

HotSpring – Weniger kümmern, mehr genießen

GUNSKIRCHEN. Weltneuheit live erleben: HotSpring Austria lädt am 25. und 26. September zur Hausmesse in den Showroom Gunskirchen.

Ein eigener Whirlpool steht für Entspannung und Lebensqualität. Doch wie aufwendig ist die Wasserpflege wirklich? Wie oft müssen Werte kontrolliert werden? Und wie einfach kann moderner Whirlpool-Komfort heute sein? Die Antworten darauf präsentiert HotSpring Austria bei der Hausmesse in Gunskirchen: Mit dem neuen FreshWater® IQ System wird Wasserpflege intelligenter, komfortabler und einfacher denn je. Die Weltneuheit verbindet das bewährte FreshWater® Salzsyst



Der Vanguard ist ein Spa mit Massageplätzen für sechs Personen.

Foto: HotSpring

halt. Die aktuellen Werte lassen sich direkt am Whirlpool oder bequem über die Hot Spring® Spas App abrufen. Sind Anpassungen notwendig, informiert das System und gibt konkrete Empfehlungen.

Seidenweiches, klares Wasser

Das FreshWater® Salzsyst

em erzeugt aus einer geringen Menge Salz automatisch die benötigte Menge Chlor zur Desinfektion und sorgt so

für angenehm seidenweiches, klares Wasser. Bei korrekter Anwendung kann das Wasser bis zu einem Jahr im Whirlpool bleiben. Zusätzlichen Komfort bietet die neue Dosierfunktion: pH-Heber, pH-Senker und Phosphatentferner können gezielt und präzise zugeführt werden. „Unser Anspruch ist, dass sich ein Whirlpool um seine Besitzerinnen kümmert und nicht umgekehrt. FreshWater® IQ macht

Wasserpflege einfacher, verständlicher und komfortabler“, erklärt Verena Radlgruber-Forstinger Geschäftsführerin von HotSpring Austria. ■ Anzeige

Bei der **HotSpring Hausmesse am 25. und 26. September 2026** können sich Besucher im Showroom Gunskirchen persönlich von der neuen Technologie überzeugen, unterschiedliche Whirlpool-Modelle kennenlernen und sich individuell beraten lassen.

WHIRLPOOL KAUFEN.

2.445 Euro VORTEIL SICHERN.

Die ersten 30 Käufer erhalten das Freshwater® Salzsyst

Vorbeikommen. Eintauchen.

Weltneuheit erleben.
HotSpring - Home of Wellness.
whirlpools.at



HotSpring HAUSMESSE 25. & 26. September 2026 Showroom Gunskirchen

*Österreichweite Hausmessen-Aktion

WHIRLPOOL KAUFEN. EUR 2.445,- VORTEIL SICHERN.

Die ersten 30 Käufer*innen erhalten das Freshwater® Salzsyst

**HotSpring macht Wasserpflege
intelligent & energieeffizient!**

HotSpring Austria
Nelkenstraße 12, 4623 Gunskirchen
whirlpools.at



**HAUSMESSEN
AKTION**
FreshWater IQ
Dosing System mit
Smart Monitoring & App
KOSTENLOS*
JETZT SICHERN

**SALZWASSERPOOLS
ab EUR 9.900,-**

HOTSPOT

Eine geballte Ladung an Kultur

LINZ. Eine geballte Ladung an Highlights: Das Ars Electronica Festival, die Klangwolke und die offizielle Eröffnung des Brucknerfestes machten Linz wieder zum Kultur-Hotspot.

Wieder zurück im Linzer Stadtzentrum stieß die Ars Electronica auf großes Echo. „125.000 Besuche an 40 Locations zeigen, dass unsere Rückkehr in die Innenstadt beim Publikum sehr gut ankam“, freut sich Gerfried Stocker, Künstlerischer Geschäftsführer von Ars Electronica. „Die größere Sichtbarkeit unserer Angebote und nicht zuletzt das 30-Jahre-Jubiläum des Ars Electronica Center haben diesmal spürbar mehr lokales Publikum zum Festival gelockt, das zudem mehr

Zeit in unseren Ausstellungen verbrachte.“ Vor allem die Premiere des Festival Walks mit acht Ausstellungsstationen, die im Rahmen eines Rundgangs erkundet wurden, kam gut an. In Summe wirkten mehr als 1.200 Künstler, Wissenschaftler, Entwickler und Aktivisten aus 77 Ländern am Festival mit. Der Termin für die nächste Ars Electronica steht bereits: 8. bis 12. September 2027.

90.000 bei Klangwolke

Gewitter, Donner, Explosionen: Die Linzer Klangwolke 26 „ATTheENDLinz“ präsentiert von der Sparkasse OÖ und Linz AG, führte den Untergang von Linz vor Augen, ebenso wie dessen Wiederauferstehung. Musikalisch zu erleben waren das Bruckner Orchester auf einem 70 Meter langen Kahn, die St. Florianer Sängerknaben sangen vom Dach des Brucknerhauses und Bariton Rafael Fingerlos, begleitet von Pianist Marcus Merkel, von einer Hebebühne. Bachmann-Preisträgerin Natascha Gangl rezitierte ihre Texte und ließ sie durch Kompositionen von Flora Geißelbrecht und Sounds von Arthur Fussy über die Donau tragen. Rund 90.000 Besucher wohnten dem kostenlosen Spektakel unter der Regie von Felix Breisach an der Donau bei. Die Resonanz war gespalten.



Kulturstadträtin Doris Lang-Mayerhofer durfte bei ihrem Empfang anlässlich der Eröffnung der Ars Electronica Bundeskanzler a.D. Wolfgang Schüssel als Ehrengast begrüßen.

Foto: Lauringer_moments



Für viele Ars Electronica-Besucher ein Highlight: Die Installation „The Rhinoceros in the Room“ von Itamar Govs im Turnsaal des BRG Fadingerstraße.



Schriftstellerin Maja Haderlap hielt die Eröffnungsrede zum Brucknerfest.



Die Klangwolke lockte rund 90.000 Besucher in den Donaupark.

Foto: Oliver Erenyi



Bei der Klangwolke (v. l.): Kai Liczewski, geschäftsführender Direktor der LIVA, Bürgermeister Dietmar Prammer, Stefanie Christina Huber, Vorstandsvorsitzende der Sparkasse OÖ, Landeshauptmann Thomas Stelzer und Norbert Trawöger, künstlerischer Direktor der LIVA

Foto: Reinhard Winkler

Brucknerfest eröffnet

Unter dem Motto „endlich“ widmet sich das Brucknerfest heuer den Spannungsfeldern von Endlichkeit und Unendlichkeit, von Anfang und Ende und dem gemeinsamen Erleben im Moment. Den traditionellen Festakt zur Eröffnung prägten die Festrede von Schriftstellerin und Ingeborg-

Bachmann-Preisträgerin Maja Haderlap sowie gleich drei musikalische Uraufführungen, dargeboten vom Oberösterreichischen Jugendsinfonieorchester unter der Leitung der schwedischen Dirigentin Kajsa Boström. Das Brucknerfest läuft bis 30. September. Zum Programm: brucknerhaus.at ■



Mit dem Festakt wurde das Brucknerfest Linz feierlich eröffnet.

Foto: Oliver Erenyi

FAHRRADTECHNIK-AUSBILDUNG

Bike-Lust statt Autofrust

OÖ. Fahrradtechniker sind so gefragt wie nie. Mit dem WIFI OÖ jetzt auf dieser Erfolgswelle mitradeln.

Von 2012 auf 2026 hat sich die Zahl der E-Bikes in Österreich mehr als verzehnfacht. Radfahren, als klimafittes Verkehrsmittel

boomt wie nie zuvor. Statt Staufrust gibt's Bewegungslust. Dieser Boom führt auch zu einer starken Nachfrage nach Serviceleistungen rund ums Bike. Die richtige Ergonomie und die Wartung sicherheitsrelevanter Teile benötigen Fachleute. Das WIFI OÖ bietet eine Komplettausbil-

dung rund um die Fahrradtechnik an, sei es für angehende Fachleute, die sich auf die Lehrabschlussprüfung vorbereiten, oder für Quereinsteiger und Privatpersonen. Am besten noch heute anmelden und der wachsenden Gemeinschaft der Fahrradexperten beitreten! ■

Anzeige



Mehr Infos:
wifi-ooe.at/
fahrrad oder
QR-Code
scannen!



Das WIFI OÖ bietet eine Komplettausbildung rund um die Fahrradtechnik an. Jetzt der wachsenden Gemeinschaft der Fahrradexperten beitreten!

Foto: neropha/stock.adobe.com

Neue Coupons

in dieser Ausgabe!

BIS ZU
50%
SPAREN!



Oder unter
www.nordsee.com
sowie in unserer App

NORDSEE

TABAKFABRIK

tabakfabrik-linz.at

Event

jetzt
Location
mieten

zu den
Räumen



Anders als du denkst.

Hüpfburgen kann man mieten.
Einen Ort für Euphorie auch.



Siegreich beim Barista-Cup Mario Benetseder aus Oberneukirchen hat beim International Barista Cup Grand Finale 2026 von Julius Meinl in Wien die Cappuccino-Disziplin gewonnen. Er ist Barista im Café Orchidee im Botanischen Garten in Linz. Insgesamt traten 15 nationale Barista-Champions aus aller Welt gegeneinander an. Veranstalterin Christina Meinl gratulierte ihm zum Sieg. Mehr Informationen online auf www.tips.at/n/734131

Foto: Martina Berger

In Kooperation mit:

Wahl zum schönsten Eigenheim

total regional.

Günther und Petra aus Kirchdorf
Foto: Mayr Günther

Stefanie aus Rohrbach
Foto: privat

Lisa aus Grieskirchen
Foto: Lg

Nicole aus Braunau
Foto: Nicole

Peter aus Freistadt
Foto: Saxinger Peter

Richard aus Linz-Land
Foto: Strasser Richard

Mitmachen & abstimmen auf tips.at/eigenheim

YOUNG AT ART

Jetzt einreichen

00. Der Kreativwettbewerb „Young at Art“ geht in die nächste Runde. Kinder und Jugendliche aus Oberösterreich im Alter von acht bis 18 Jahren können ihre Werke bis 1. November online einreichen. Ob Malerei, Fotografie oder digitale Kunst: Bei „Young at Art“ können junge Talente zeigen, was sie beschäftigt und begeistert. Pro Person sind bis zu drei Einreichungen möglich. Teilgenommen werden kann in den Altersgruppen acht bis elf, zwölf bis 15 sowie 16 bis 18 Jahre.



Julia Edelbauer aus dem Bezirk Linz-Land hat ihr Kunstwerk „Distorted self“ bereits für den Wettbewerb eingereicht.

Foto: Julia Edelbauer

Zahlreiche attraktive Preise

Eine Jury aus der oberösterreichischen Kunst- und Kulturszene vergibt zahlreiche Preise, darunter Kunst- und Kreativworkshops sowie Ausstellungsrundgänge. Zusätzlich werden ein Digital-Award, ein Foto-Award und ein Art-Award

verliehen. Auch das Publikum ist gefragt: Bis 1. November kann online für die eingereichten Werke abgestimmt werden. Der Gewinner des Tips-Publikumspreises darf sich über eine Ballonfahrt für zwei Personen freuen. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender



Leben mit dem Mond

MI 16. September



ab 18:43 Uhr Schütze – abst. Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität:

Kohlenhydrate / Körperregionen:

Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Pflanzen gießen u. düngen; Rasen mähen u. düngen; Pflanzen umtopfen; Ungeziefer bekämpfen; Wasserinstallationen durchführen; Blattgemüse säen oder setzen (Vogelsalat); Haustiere umquartieren; geschäftliche Verhandlungen; Nagelpflege

Ungünstig: Unterkühlung; backen oder einkochen; Haare schneiden und waschen; Malerarbeiten

DO 17. September



absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Fruchtgemüse setzen; Obstgehölze veredeln; schneiden, was schnell nachwachsen soll; Früchte einlagern und konservieren (Marmelade und Gelee); Heilkräuter und Pilze sammeln; Butter rühren; Kuchen und Brot backen; Wohnung lüften und putzen – **Ungünstig:** Brennholz schlagen; düngen

FR 18. September



Wendepunkt – Siehe gestern

SA+SO 19.+20. Sept.



bis 06:57 Uhr Schütze – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag

Nahrungsqualität: Salz

Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Heilkräuter und Wurzeln sammeln; umgraben; Kompost anlegen; Gründüngung säen; Wurzelgemüse ernten; Klauenpflege bei Haustieren;

Einlagern und Konservieren von Wurzelgemüse; Marmelade kochen; Brot und Kuchen backen; heilende Bäder; Geldangelegenheiten

Ungünstig: Hausputz; Heckenschnitt; Malerarbeiten

MO 21. September



ab 19:15 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond

Siehe gestern und morgen

DI 22. September



aufsteigender Mond

Blütentag – Luft/Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Unterschenkel, Venen

Günstig: jäten; Heilkräuter und Blumen trocknen, Blumensträuße halten länger; Blütenessenzen zubereiten; Öle herstellen; Reparaturen im Haushalt; Ordnung schaffen in Schränken und Schubladen; Räume gründlich lüften; Kosmetik; günstig für alle Kontakte mit Familie und Freunden

Ungünstig: Pflanzen gießen; Malerarbeiten

MI 23. September



aufsteigender Mond – Siehe gestern

DO 24. September



bis 05:20 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen

Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Pflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Salben herstellen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten

Ungünstig: Haare waschen oder schneiden; Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

DIGITALES TOOL

Plattform hilft bei Psychotherapiesuche

LINZ. Wer einen Psychotherapieplatz sucht, braucht oft etwas Geduld. Eine neue Plattform mit Sitz in Linz will diese Suche nun einfacher machen. „MatchYourTherapy“ schlägt anhand persönlicher Angaben passende Therapeuten vor. Die Nutzung soll kostenlos und datenschutzkonform sein.

Hinter dem Angebot stehen der Psychotherapeut Thomas Kaufmann und Gregor Studlar, Lehrtherapeut, Psychotherapeut und Public-Health-Experte. Rund 300 Psychotherapeuten aus ganz Österreich sollen bereits auf der Plattform registriert sein. Neben der Vermittlung gibt es auch Informationen über psychische Gesundheit und Psychotherapie.



Thomas Kaufmann und Gregor Studlar haben „MatchYourTherapy“ gegründet (v. l.). Foto: Anzhelika Freudenthaler

Die Gründer sehen das Tool dabei nicht als Ersatz für Therapie. Sie soll Menschen, die Hilfe suchen, mit dem bestehenden Angebot besser verbinden. ■

SCHNUPPERTAG

Bitte einsteigen!

LINZ. Die LINZ AG LINIEN sind der größte Anbieter von öffentlichem Personennahverkehr im oberösterreichischen Zentralraum. Ein starkes Team von 489 Fahrern bringt mit Bussen und Straßenbahnen jährlich über 107 Mio. Fahrgäste sicher ans Ziel.

Im Bereich Busfahrer wird laufend Verstärkung benötigt. Daher besteht am 18. Oktober von 9 bis 12 Uhr die Möglichkeit, hinter die Kulissen des Verkehrsbetriebs zu blicken und sich über das vielfältige Berufsbild direkt vor Ort am LINZ AG-Gelände zu informieren. Hier kann man sich hinter das Steuer eines modernen Schulungsbusses setzen, die Verkehrsleitzentrale besichtigen und sich über die unterschiedlichen Ausbildungswege informieren, wie



Hermine Fuchs war selbst Teilnehmerin eines Schnuppertags. Foto: LINZ AG

bspw. in der internen Fahrschule. Geschulte Ausbilder sowie aktive Fahrer stehen für Fragen zur Verfügung. ■ Anzeige

Anmeldungen für den Schnuppertag bis 30. September unter: linzag.at/schnuppertag



GEPLANTE
ÜBERGABE
APRIL
2028

ENNS

Peransch-Strasse



55 geförderte Mietwohnungen mit Kaufoption

- > 2-, 3- und 4-Raum-Wohnungen
- > 50 m² bis 86 m² Wohnfläche
- > Kautions/Eigenmittel ab € 39.281,00
- > Eigengarten/Terrasse im EG; Loggia/Balkon im OG
- > Tiefgarage, Lift, barrierefrei
- > Niedrigstenergiehaus mit Grundwasserwärmepumpe
- > HWB_{Ref}, SK < 36 kWh/m²a, f_{GEE}, SK < 0,72

Kontakt: Claudia Schaller

Tel.: +43 (0) 732 700 868-125

claudia.schaller@ooewohnbau.at

Folgen Sie uns auf: [ooewohnbau.at](https://www.ooewohnbau.at)



OÖWOHNBAU



Nächster Halt:
Ihr neuer Job
bei der LINZ AG

Schnuppertag für Busfahrer*innen bei den LINZ AG LINIEN

Sonntag, 18. Oktober 2026, 9 bis 12 Uhr
im LINZ AG-Center

Jetzt anmelden:

linzag.at/schnuppertag

LINZ AG



Bei uns steigen Sie
ganz vorne ein!

LINZ AG. Mein Job. Mein Leben. Meine Zukunft.

Liebe Mami, Oma, Traudi!

80

Zu deinem 80. Geburtstag
wünschen wir dir
alles Gute, Glück &
Gesundheit!

Deine gesamte Familie

Herzlichen Glückwunsch
zu deinem 90. Geburtstag
und vor allem viel
Gesundheit wünschen dir
deine Tochter Eva und
deine Enkelin Vera.

MARKTPLATZ

Aktuelles

Korrekturlesen ihrer Texte (Bücher, Essays und ähnliches) auf Rechtschreibung, Grammatik und Logikfehler. Ab € 200,- je nach Umfang. ☎ 0650 5801532

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!
Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Betreuung

24-Stunden Betreuerin aus Tschechien mit 10-jähr. Erfahrung in Österreich, sucht Stelle für eine Woche pro Monat, ohne Agentur, OÖ Zentralraum bevorzugt. ☎ 0664 99435024

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!
Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273
Zuverlässige **Haushaltshilfe** für regelmäßige Reinigung, ca. alle drei Wochen für 2-4 Stunden in 4222 St. Georgen an der Gusen gesucht.
✉ Zuschriften an Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/14460

Kontakte

Suche schlanke Dame für gelegentliche diskrete Treffen. Bin 63, gepflegt und gutaussehend. ☎ 0664 7605020

Partner-/Freundschaft

Er, 80 kg, 180 cm, ledig (das heißt: kein Kind, keine Scheidung), sucht ebenso ledige Frau Ü20 Jahre für gemeinsame Unternehmungen. Ruf an! Rufe zurück! ☎ 07229 74407
Foto-Katalog mit echten Fotos von Damen & Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern. ☎ 0664 3246688 www.sunshine-partner.at

Julia 37 J., herzlich, humorvoll, mitten im Leben. Ich suche einen Mann, der Treue und Nähe schätzt. ☎ 0664 1449350 www.liebevoll-vermittelt.at

Solider, aktiver Witwer 80J/175cm sucht eine nette aufgeschlossenen Partnerin für eine gemeinsame Zukunft. Wenn möglich, aus der näheren Umgebung. ✉ Zuschriften an Tips, Promenade 23, 4020 Linz unter 008/14457

Stefan 54 J., sportlich, humorvoll, verlässlich. Aus einem Kennenlernen darf gerne eine gemeinsame Zukunft werden. ☎ 0664 3246688 www.sunshine-partner.at

Suche einen Partner für gemeinsame Unternehmungen - Wanderungen, Radfahren oder Themenbesuche. Er sollte zwischen 70 und 77 Jahre alt sein und auch nicht kleiner als 1,75 m. Wenn es passt gerne auch mehr. ✉ Zuschriften an Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/14448

Suche Tanzpartner, Sonntagabend, Gasthof Strauß. Bin 80, beweglich und mobil. Ruf mich an bei Interesse unter ☎ 0676 3690700 Kennw. Grete

So unschlagbar. So Tips.

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

Alles: Gartengestaltung, Rasenmähen, Heckenschneiden, Baumabtragung. Erstbesichtigung kostenlos. 0664 4152962

Auch Samstag / Sonntag
MALER-GESELLE Wolfgang Z.
☎ 0664-2542347

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN
0660 9269384

PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111
Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Toni's Gartenpflege
zuverlässig, Kompetent.
0664-9551479

Übersiedlung/Räumung

Fuchs Umzüge
0664 1491750
www.fuchs-umzüge.at

MÖBELENTSORGUNG
kostenlos, günstig.
0664-5161670

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

				3	6		2	4	
					4	8			9
				1					5
9		3						6	
1	5							9	4
	2						5		3
6					1				
2				5	9				
	7	4		8	6				

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Jetzt profitieren:

Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2026.

marktplatz.

tips.at

Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:

tips.at/anzeigen

E-Mail:

tips-linz@tips.at

Per Post:

Tips Zeitungen GmbH & Co KG
Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon:

+43 732 7895
(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss:

Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

IMPRESSUM

REDAKTION LINZ
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: +43 732 7895
E-Mail: tips-linz@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Nora Heindl
Birgit Leitner

Kundenberatung:
Ewald Prenninger
Kornelia Stadler

Verkaufs-Innendienst:
Melanie Wagner

Auflage Linz: 62.274

Medieninhaber:
Tips Zeitungen GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzing

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvor-gaben des „EU Artificial Intelligence Act“ gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378

PRINTED IN AUSTRIA

VRM:
VERBAND DER
REGIONAL MEDIEN
ÖSTERREICH

MITGLIED IM
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSES
VERPFLICHTET

MARKTPLATZ

Übersiedlung/Räumung

Räumung, Entsorgung und Reinigung, Häuser, Wohnungen, Firmen, rasch und verlässlich. Made in Austria.

WIR RÄUMEN GANZ OÖ
☎ 0676 7382 455

Verkauf



Formatkreissäge Holzmann TS315VF2000 400V, Schnitthöhe 90° 100 mm, 45° 80 mm, inkl. Vorritzsägeblatt, Fahreinrichtung, usw. sehr guter Zustand; VP: € 1.700,- ☎ 0664-4010467

Verkaufe CD's und LP's
☎ 0650 2307245

Verkaufe **Infrarotkabine** für 2 Personen mit Radio und Farbtherapie innen, € 500,-, ☎ 0676 5664606

MOBILITÄT

Verkauf

Suzuki SX4 GL5DR Aero, EZ 4/2009, Benziner, 28.900 km, Schaltgetriebe, grau, 88kW, 5-Türer, gültiges Pickerl, WR/SR, € 5.900,- ☎ 0664 5311747 (Wels)

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

Ulrichsberg: Café Konditorei mit Gastgarten, beste Lage, Zentrum, sofort verfügbar, VP € 295.000,-, Nähere Auskunft ☎ 0676 5006609 Hr. Schlägel

Kauf

Suche Eigentumswohnung von Privat ☎ 0660 9988500

Wir suchen eine Wohnung mit Balkon/Terrasse/Garten zur Miete oder zum Kauf. Bevorzugt in Linz (Zentrum, Froschberg, Alturfahr) oder Leonding. ☎ 0680 3330161

JOBS

Stellenangebote

Platzwart für Tennisverein gesucht! Du bewegst Dich gerne im Freien, hast viel Tagesfreizeit und suchst eine Nebenbeschäftigung in der warmen Jahreszeit? Dann bist Du bei uns richtig!

Wir - der Tennisverein HAID - suchen einen zuverlässigen Platzwart (m, w, d), der in der Zeit von März bis Oktober unsere Tennisplätze in Schuss hält. Entlohnung: € 500,-/Monat auf Werkvertragsbasis. Fühlst Du Dich angesprochen? Dann melde Dich per E-Mail: kassier.utc.haid@gmail.com - wir freuen uns auf Deine Kontaktaufnahme. Alles Weitere können wir bei einem persönlichen Termin besprechen.

Suche stundenweise, € 14,-, Umzugshilfe und Bauhilfsarbeiten in Linz Urfahr, nur mit DSL inkl. Anmeldung, ☎ 0677 63771896 (whatsapp) Verlässliche **Reinigungskraft** in Pasching gesucht. Flexibilität in der Früh je 3 Stunden von Mo-Sa. ☎ 0664 2007180

Suchen ab sofort **Reinigungskraft** in **Linz/Südpark** 32 Std. pro Woche, MO-FR: ab 12:00 Uhr (Auto von Vorteil) und in **Neue Heimat** MO+MI+DO: 8:00-13:30 Uhr und DI: 8:00-14:00 Uhr (22,5 Std./Woche; Auto erforderlich) **It. KV € 12,37/Std.**

Fa. Reinigungs-Service GmbH ☎ 0732 383047, WhatsApp: 0676 84988480 office@reinigungs-service.at

Stellengesuche

Handwerklich geschickter Mann hilft Ihnen im Haus und Garten ☎ 0660 2911920

Zuverlässige Haushaltshilfe mit ausgeprägter Pünktlichkeit u. Sauberkeit, schnellen u. effizienten Arbeiten, sowie zeitl. Flexibilität. Freue mich, Sie in Ihrem Haushalt zu unterstützen ☎ 0660 4975556

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Ewald Prenninger
+43 676 5023461
e.prenninger@tips.at

Ihr Berater für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Für die Instandhaltung im OÖN Druckzentrum Pasching suchen wir engagierte Fachkräfte, die den zuverlässigen Betrieb moderner Produktionsanlagen sichern.

Fixanstellung
in Vollzeit (37 h)

Betriebselektriker Elektrotechniker Mechatroniker (m/w/d)

Das sind Ihre Aufgaben:

- Wartung, Instandhaltung und Reparatur unserer Maschinen sowie der Gebäudetechnik
- Systematische Fehlersuche, Störungsanalyse und Störungsbehebung
- Mitarbeit an abwechslungsreichen technischen Aufgaben in einem modernen Produktionsumfeld

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene Ausbildung als Betriebselektriker, Mechatroniker oder Elektrotechniker (LAP, Fachschule, HTL)
- Selbstständige, strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- EDV-Grundkenntnisse
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein

Das bieten wir Ihnen:

- Einen modernen Arbeitsplatz in einem innovativen technischen Umfeld
- Ein wertschätzendes Arbeitsklima und ein engagiertes Team
- Abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben
- Attraktive Schulungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Umfangreiche Sozialleistungen
- Einen Monatsbruttolohn von € 3.810,- zuzüglich diverser Zulagen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG
z. Hd. Hrn. Herbert Lanzerstorfer
Medienpark 1, 4061 Pasching
e-Mail: h.lanzerstorfer@nachrichten.at

OÖN Druckzentrum

Wir trauern um

Werner Straschik 64
Kressweg, 4020 Linz

Daniela Runck 90
Knabenseminarstr., 4040 Linz

Eva Maria Mairinger 91
Kaarstr., 4040 Linz
vorm. Nisslstr.

Maria Pröll 102
Sonnenpromenade, 4020 Linz
vorm. Leonfeldner Str.

Alois Hennerbichler 76, Pens.
Landgutstr., 4040 Linz

Eva Wiesner 93
Scharitzerstr., 4020 Linz

Erika Kölbl 80
Stockhofstr., 40230 Linz
vorm. Schubertstr.

Rosalia Lausecker 85
Glimpfingerstr., 4020 Linz

Sylvia Eder 69
Glimpfingerstr., 4020 Linz

Josef Strasser 92, Brigadier
Feriherstr., 4040 Linz

Maria Kern 92
Gruentalerstr., 4020 Linz

Hermann Fromherz 94, em. Rechtsanwalt
Stockhofstr., 4020 Linz

Rudolf Reichenberger 74, Pens.
Bethlehemstr., 4020 Linz

Harald Gamper 53
Breitwiesergutstr., 4020 Linz

Irene Klaus 72
Semmleisstr., 4020 Linz

Monika Poscher 73
Linz

Edeltraud Aberl 91
Kaarstr., 4040 Linz

Olaf Stöllinger 86, Primar
Oberladtsstr., 4040 Linz

Hermine Gruß 87
Glimpfingerstr., 4020 Linz

Robert Puchner 60
Zaunerweg, 4020 Linz

Christiana Lederhilger 85, Pens.
Albert-Schöpf-Str., 4020 Linz

Hubert Rauch 72, Pens.
Frankstr., 4020 Linz

Frieda Mayer 78, Pens.
Feriherstr., 4040 Linz

Hildegard Wischenbart 98, Pens.
Schillerstr., 4020 Linz

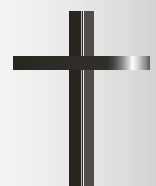
Ilse Otte 73
Deutschland
vorm. Linz

Franz Krempel 86, Pens.
Stockhofstr., 4020 Linz

Erna Schwarz 89, Pens.
Binderlandweg, 4020 Linz

Smajil Bickalo 71, Pens.
Falterweg, 4030 Linz

Elfriede Dattenböck 90, Pens.
Sonnenpromenade, 4020 Linz
vorm. Kantstr.



15. CITY NIGHT RUN

Nachtlauf durch die Linzer Innenstadt

LINZ. Der 15. Sparkasse City Night Run startet am Donnerstag, 24. September, um 20.30 Uhr. Der Nachtlauf quer durch die Linzer Innenstadt stellt für viele Profi- und Hobbyläufer einen Fixtermin im Laufkalender dar.

Der offizielle Anmeldelink ist bereits geschlossen. Für Kurzent-schlossene gibt es aber noch die Möglichkeit, sich am Mittwoch, 23. September, und am Donnerstag, 24. September, jeweils von 16 bis 19 Uhr bei der Startnummernausgabe im Einkaufszentrum Linzerie anzumelden, solange Startplätze verfügbar sind.

Der stimmungsvolle Nachtlauf zählt längst zu den Höhepunkten im regionalen Laufkalender. Der Veranstalter Askö Tri Linz rund um den langjährigen Linz Mara-



Der Startschuss fällt um 20.30 Uhr an der Promenade. Foto: Klaus Mitterhauser/Askö Tri Run

thon Organisator und Obmann Ewald Tröbinger rechnet auch heuer wieder mit einem ausverkauften Starterfeld von 3.000 Teilnehmern: „Die einzigartige Atmosphäre in der Linzer Innenstadt, Tausende begeisterte Läuferinnen und Läufer sowie die

vielen Zuschauer entlang der Strecke machen die Veranstaltung Jahr für Jahr zu einem besonderen Erlebnis.“

Live Musik begleitet Läufer

Der beliebte 5,2 Kilometer Lauf startet um 20.30 Uhr an der Pro-

menade und führt durch das Herz der Landeshauptstadt. Die Strecke verläuft vorbei an zahlreichen Wahrzeichen wie dem Ars Electronica Center, dem Hauptplatz, der Altstadt und dem Landhaus bis zum Musiktheater im Volksgarten. Über die beleuchtete Landstraße geht es schließlich zurück zum Ziel vor dem Haupthaus der Sparkasse OÖ an der Promenade.

Bereits ab 19 Uhr sorgt das Moderatorduo 2:tags:bart mit dem Aufwärmprogramm auf der Hauptbühne für Stimmung. Auch entlang der Strecke erwartet die Läufer und Zuschauer ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit zahlreichen Live Musik Darbietungen. ■

Alle Infos zum Lauf unter www.linzercitynightrun.com



Marketing mit Haltung: Welchen Wert schaffen Werte?

Österreichisches Marketing Forum Linz

12.11.2026 | Raiffeisen Arena Linz

Sieben Perspektiven. Ein Forum.

Peter Filzmaier | Laura Raggl | Peter Kreuz
Nadina Ruedl | Rebekka Reinhard
Julia Hrabal | Siegmund Gruber



Neugierig?

Mehr erfahren & anmelden



Premiumpartner: BMW Höglinger Denz, Die Jungen Wilden

RAFFAEL SCHNELL

Linzer ist stärkster Kraftdreikämpfer

LINZ. Raffael Schnell ist neuer österreichischer Rekordhalter im Kraftdreikampf. Der Linzer gewann bei den Staatsmeisterschaften in Wien die Klasse bis 83 Kilo und erzielte zugleich die höchste Punktezahl in der Geschichte des österreichischen Verbands.

Der 81,5 Kilo schwere Athlet hob insgesamt 768 Kilo (262,5 Kilogramm in der Kniebeuge, 195 Kilo im Bankdrücken und 310,5 Kilo im Kreuzheben. Mit 107,3 GL Punkten, der offiziellen Relativwertung, die Körpergewicht und gehobenes Gewicht ins Verhältnis setzt, stellte er einen neuen Allzeitpunkterekord für Österreich auf. Damit ist der Linzer offiziell der stärkste Kraftdreikämpfer, den Österreich je hervorgebracht hat. „Mindestanfor-



Foto: Rising Productions

Raffael Schnell kürte sich zum stärksten Kraftdreikämpfer Österreichs.

derung war für mich der Sieg im Mittelgewicht. Dass es am Ende für die höchste Punktezahl in der Geschichte des österreichischen Verbands gereicht hat, ist ein unglaublicher Lohn für die harte Vorbereitung“, so der 23-Jährige, der Ende bei der Weltmeisterschaft in Dubai am Start ist. ■

TESTFAHRT

Honda Prelude: Tarnen und Täuschen

Der neue Honda Prelude macht optisch auf rassiges Sportcoupé, die meiste Zeit des Tages ist er aber ein eleganter und lässiger Cruiser.

Honda Prelude. Um bei dem Namen Gänsehaut zu bekommen, muss man schon ein paar Winter hinter sich haben. Im letzten Drittel des vorigen Jahrtausends war er unter den leistbaren Sportlern eine fixe Größe. Wissende sind voller Vorfreude, Unwissende auch, denn echte Coupés gibt es als Neuwagen kaum noch.

51.990 Euro sind freilich eine Stan-ge Geld, zumal es dafür keinen All-rounder für die ganze Familie gibt. Mit Rationalität kommt man beim Prelude nicht weit. Mit Exklusivität schon eher: Er ist ein seltenes Ereignis und aufmerksamkeitsstark. Die Ausstattung ist mit BOSE-Sound, 19-Zoll-Felgen, adaptiven



Honda Prelude e:HEV 2.0 i-MMD Hybrid – ab 51.990 Euro zu haben Foto: www.fahrfreude.cc

Dämpfern, Ledersitzen und Bremsbo-Bremsen ziemlich vollständig. Der Kofferraum bietet nach Umliegen der Fondlehnen 663 Liter, sogar ein Mountainbike passt dank Fließheck und großer Klappe hinein. Vorne herrscht ausreichend Platz, die Sportsitze sind bequem und tief montiert.

Fahrdynamisch bedient sich Honda beim TypeR, ohne dessen extremen Zugang zu über-

nehmen. Der Prelude bietet hohes Kurvenpotenzial, Agilität, präzise Lenkung und kräftige Bremsen, bleibt aber selbst im Sport-Modus komfortabel.

Der Hybrid aus Saugbenziner und E-Motor leistet 184 PS. Die „S+“ Taste aktiviert virtuelle Gangstufen, Paddles und künstlichen Sound. Schneller wird er dadurch nicht, aber launiger. Im Alltag freuen 5,4 Liter Verbrauch, Ver-

arbeitung und der übersichtliche 10,2-Zoll-Touchscreen samt Drehreglern und Tasten. Mehr dazu gibt es auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc.

Honda Prelude e:HEV 2.0 i-MMD Hybrid

Motor: 4-Zylinder Benziner / E-Motor (Vollhybrid)

Systemleistung: 184 PS

Systemdrehmoment: 315 Nm

Testverbrauch: ca. 5,4 Liter

Vmax: 188 km/h

0 auf 100 km/h: 8,2 Sek

Preis Testwagen: ab 51.990 Euro



TipsGame.On

die regionale eSportsMesse
powered by **LIWEST**

07.11.2026 ab 10 Uhr
Promenaden Galerien Linz

OÖ. LANDESMEISTERSCHAFT IN EA SPORTS FC
in Kooperation mit dem E-Sports Verband Österreich

BÜHNENPROGRAMM
Nerdquiz · Cosplay-Catwalk · Keynotes & Talks ·
Yoga für Gamer · Show-Act „Tenacious Tribute“

GAMING FÜR ALLE
Mario Kart · Carrera-Bahn · Racing-Simulatoren ·
Free-to-Play-Area auf High-End-PCs · VR · Brettspiele ·
Trading Cards · 3D-Druck · vieles mehr

COMMUNITY AUS OÖ
Vereine, Streamer und Gamer live erleben –
vernetzen, testen, mitmachen!

FOTOPPOINT
Fotos mit Cosplayern

STREAMING AREA
Live-Gaming-Content –
powered by GAMING PC.STORE

In Kooperation mit **esvo**

gameon.tips.at **Eintritt frei!**

20 JAHRE SUNNYCARD

DIE FAMILIENFREUNDLICHSTE SAISONKARTE

JETZT NEU
DER ALLEINERZIEHER-
& GROBELTERN-
BONUS

JETZT IM VORVERKAUF SICHERN!

BIS 31.10.2026

SUNNYCARD

ALL WINTER - ALL IN

HINTERSTODER
WURZERALM

SKISPORT.COM

KULTUR HOF

Letzte Spielsaison im Franckviertel, danach geht's heim in die Ludlgasse

LINZ. Während der Kultur Hof im Volkshaus Franckviertel in die Herbstsaison startet, schreiten die Bauarbeiten am Stammhaus in der Ludlgasse hinter der Tabakfabrik voran.

„Der Umbau geht quasi in die Endphase. Alles, was man nach außen hin sehen kann, ist schon sehr weit fortgeschritten. Das meiste passiert jetzt im Haus drinnen, vom Verlegen der ganzen technischen Leitungen bis hin zum Fliesenlegen. Das wird bis Ende dieses Jahres weitestgehend abgeschlossen sein. Damit sollte der geplante Eröffnungstermin Ende

Februar auf jeden Fall halten“, verrät Geschäftsführer Wolfgang Pfeiffer, der betont: „Wir haben große Freude an dem, was wir tagtäglich beobachten dürfen, was hier entsteht.“

Der Termin fürs Eröffnungsfest steht: 27. Februar. „So wie wir unser Zusperrfest gemacht haben, machen wir auch ein Aufsperrfest, zu dem alle eingeladen sind und das auch den Charakter eines Tages der offenen Tür haben wird“, so Pfeiffer.

Der reguläre Spielbetrieb wird dann mit 1. März aufgenommen. „Da gibt es wie gewohnt viele Sachen aus den Bereichen Musik,

Kabarett, Impro und Theater. Mit, wie wir glauben, einem sehr schönen Highlight drinnen.“ Mehr will er aber noch nicht verraten.

Die Herbstsaison kann starten

Bis es so weit ist, nennt der Kultur Hof aber das Volkshaus Franckviertel sein Zuhause. „Wir fühlen uns hier sehr wohl und sind sehr dankbar, dass wir die letzten drei und auch noch die kommende Herbstsaison hier spielen dürfen“, so Pfeiffer.

Letztere startet diese Woche. Pfeiffer verweist auf die Premiere des neuen Kabarettprogramms von Nini Hölzl am Donnerstag, 24. September: „Nini Hölzl ist gerade für den österreichischen Kabarettpreis in der Sparte Social Media nominiert worden.“ In „Ruhe bitte, ich rekupere!“ zerlegt die Kabarettistin mit Selbstironie und Humor den Irrsinn aus Selbstoptimierung, Dauerüberforderung und Overtourismus. Und ganz nebenbei wird klar, wie es vielleicht doch gehen könnte: mit einem zufriedenen Leben und mit der vielleicht radikalsten Sehnsucht dieser Zeit – Ruhe.



Kabarettistin Nini Hölzl feiert am 24. September im Kultur Hof die Premiere ihres neuen Programms. Foto: innacor

Den Saisonauftakt machen am Donnerstag, 17. September, Jacky & die ImproBande mit „Herzklopfen“. Das Matthias Kempf Trio präsentiert am Freitag, 18. September, das neue Album „in so ana Zeit“. Magisch wird es am Montag, 21. September, beim Magic Monday. Die Musiker Daniel Ecklabauer und Philipp Kopmajer bringen am Freitag, 25. September, Blues und Boogie-Woogie ins Franckviertel. ■

Alle Spieltermine und Karten: kultur-hof.at



Der Kultur Hof nimmt Formen an: Das verglaste Foyer und der dahinterliegende neue Veranstaltungssaal stehen. Foto: Tips/Heindl

THEATER DES KINDES

Zum Auftakt geht's nach Panama

LINZ. Das Theater des Kindes startet in die neue Spielzeit. Den Auftakt macht am 18. September die Premiere von Janoschs Geschichte „Oh, wie schön ist Panama“ (+3). Darin beschließen der kleine Bär und der kleine Tiger, sich auf die Reise nach Panama, dem Land ihrer Träume, zu machen. Doch niemand scheint zu wissen, wo Panama eigentlich liegt. Letztendlich kommen sie wieder zum Ausgangspunkt ihrer Reise zurück und finden in ihrem



Simone Neumayr (l.) und Lena Matthews Noske in „Oh, wie schön ist Panama“. Foto: TDK/Reinhard Winkler

Zuhause das Land ihrer Träume. Die Premiere ist ausverkauft, Karten gibt es ab 19. September.

98,7 Prozent Auslastung

Das Theater des Kindes blickt auf eine erfolgreiche Spielsaison 2025/2026 zurück. „Wir können mit Stolz auf 21.629 Besucherinnen und Besucher in 235 Vorstellungen blicken, und das bei einer Gesamtauslastung von 98,7 Prozent“, erzählt der künstlerische Leiter und Geschäftsführer

Andreas Baumgartner. Insgesamt standen zehn verschiedene Stücke auf dem Spielplan, ausschließlich Ur und Erstaufführungen. Die erfolgreichste Produktion war „Robin Hood“ mit 6.425 Besuchern in 51 Vorstellungen. Die neu erzählte Geschichte über den König der Diebe wird am 10. Oktober wieder aufgenommen. ■

Alle Spieltermine und Karten: theater-des-kindes.at

ERNTE-DANKFEST

Gemeinsam feiern und danken

OÖ/LINZ. Gemeinsam feiern und Danke sagen: Am Sonntag, 20. September, laden Landwirtschaftskammer OÖ, die OÖ Bäuerinnenorganisation und die Linzer Dompfarre zum Landes-erntedankfest 2026 in den Mariendom und auf den Domplatz.

„Erntedank bedeutet, für das dankbar zu sein, was trotz aller Herausforderungen gewachsen und gelungen ist“, lädt LK OÖ-Präsident Franz Waldenberger ein, gemeinsam zu feiern. Das Fest steht auch im Zeichen der Wertschätzung für die Arbeit der bäuerlichen Familien und der Begegnung.

Messe und Schmankerlmarkt

Der Festtag beginnt um 10 Uhr mit feierlichem Einzugszug mit traditionellen Erntekronen aus verschiedenen Regionen Oberösterreichs und dem Erntedankgottesdienst, gestaltet



Foto: LK OÖ/Prmeling

Im und vor dem Mariendom wird das Landeserntedankfest 2026 gefeiert.

von Bischof Manfred Scheuer, dem Bäuerinnen-Chor aus dem Bezirk Linz-Land und dem Chor der Micheldorfer Bauernschaft.

Im Anschluss verwandelt sich der Domplatz bis 15 Uhr in einen Genuss-Treffpunkt. Beim Schmankerlmarkt präsentieren Direktver-

markter die Vielfalt heimischer Lebensmittel. Besucher dürfen sich auf duftendes Brot und gebackene Mäuse, Bauernhofeis, Obst-, Gemüse- und Getreideprodukte, Honig, Tees, Grillspezialitäten, Steckerlfische und Knödel, Moste, Säfte, Wein, Bier und mehr aus der Region freuen. Auch für Mitmach- und Rahmenprogramm ist gesorgt, mit den Seminarbäuerinnen, der Volkstanzgruppe Micheldorf, den jungen Drischl Dreschern aus Herzogsdorf sowie Musik. ■

Eintritt frei, Infos: ooe.lko.at
 Tips verlost 3 x 1 Gutscheine im Wert von 50 Euro von „Gutes vom Bauernhof“. Infos: gutesvombauernhof.at

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
 21.09.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26411
 oder QR Code scannen



Violinistin Johanna Bohnen Foto: Privat

**RARITÄTEN
Konzertabend**

LINZ. Selten gehörte Meisterwerke der beiden Freunde Robert Schumann und Felix Mendelssohn stehen beim Konzertabend am Freitag, 18. September, im C. Bechstein Centrum am Programm. Violinistin Johanna Bohnen und Pianist Sigurd Hennemann präsentieren Schumanns große d-Moll-Violinsonate, Maurice Ravel's „Tzigane“ und Felix Mendelssohns Sonate aus dem Jahr 1838. Beginn ist um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. ■



**wiener
Kaiser
wiesen**

Tickets sichern:
kaiserwiesen.at



Wiener Kaiser Wiesen

Oktoberfest von 24.09.26 bis 11.10.26

Das Leben is a Fest!




















ANTON BRUCKNER CENTRUM

Marco Pogo kommt mit Kabarett nach Ansfelden

ANSFELDEN. Marco Pogo steht am Freitag, 2. Oktober, um 19.30 Uhr mit seinem Kabarettprogramm „Lost & Found“ auf der Bühne. Dabei geht es um verlorene Dinge, Gedanken, Gelegenheiten – und um die Geschichten, die daraus entstehen können.

„Das Leben ist wie eine Schachtel Pralinen“, sagte einst Forrest Gump. Marco Pogo sieht das anders: „Das Leben ist wie eine Schachtel – keine Pralinen – einfach eine deppate Schachtel. Was du reintust, liegt an dir.“ In seinem Programm erzählt er von Erlebnissen aus dem Alltag und Situationen, die aus dem Ruder laufen können.



Marco Pogo steht mit „Lost & Found“ auf der ABC-Bühne. Foto: Philipp Hirtenlehner

Geschichten aus dem alltäglichen Irrsinn

Im Mittelpunkt stehen das Verlieren und Wiederfinden. Marco Pogo erzählt von Dingen, Gedanken und Gelegenheiten, die verloren gehen. Dabei geht es

auch um die Komik, die in solchen Momenten stecken kann. Er spinnt Geschichten weiter, übertreibt oder untertreibt und greift dabei Erfahrungen auf, die vielen bekannt sein dürften. Wer etwas verloren hat, kennt die Suche danach. Manchmal taucht es wieder auf, manchmal bleibt es verschwunden. Marco Pogo macht aus diesen kleinen und größeren Verlusten Geschichten für die Bühne. Karten kosten im Vorverkauf 28 Euro und an der Abendkasse 31 Euro. Tips verlost für das Kabarett unter www.tips.at 2x2 Freikarten. ■

2. Oktober, 19.30 Uhr, Anton Bruckner Centrum Ansfelden. Infos und Karten: abc.ansfelden.at

i



Das Team der Nähküche lädt zum fünften Stoff*Flohmarkt. Foto: Nähküche

NÄHKÜCHE Flohmarkt für Stoffe

LINZ. Ob Stoffreste für das nächste Nähprojekt, besondere Knöpfe oder gut erhaltenes Zubehör – der 5. Linzer Stoff*Flohmarkt bietet am Sonntag, 27. September, 10-15 Uhr, im Lentos eine Fundgrube für Hobbynäher, Designer und alle, die gerne kreativ werden. Veranstalterin ist die Nähküche, der auch der Austausch ein Anliegen ist: „DIY ist zwar im Trend, aber do it together ist weitaus besser!“, sagt Obfrau Martina Eigener. Mehr: naehkueche.at ■

BRUCKNERFEST LINZ

Großes Familienfest

LINZ. Das Brucknerhaus öffnet während des Brucknerfests seine Türen für Jung und Alt: Am Samstag, 26. September, wird von 10 bis 15 Uhr bei freiem Eintritt zu Kreativstationen, Führungen, musikalischen Workshops sowie familienfreundlichem Essen im Restaurant Bruckner's geladen.

Zwei Familienkonzerte bilden die Höhepunkte des Aktionstages: Um 11 Uhr improvisiert Orgelstar Cameron Carpenter zum Stummfilm „The Tramp“ von und mit Charlie Chaplin im Großen Saal. Beim musikalischen Puppenspiel um 13.30 Uhr im Mittleren Saal lässt das Ensemble COFIE das Märchen von „Hänsel und Gretel“ schauspielerisch-szenisch lebendig werden. Durch Mitmachaktionen wird das Publikum Teil der Aufführung.



Brucknerhaus-Familienfest Foto: Oliver Erenyi

Infos und Karten für die Familienkonzerte: brucknerfest.at, Tel. 0732 775230. Tips verlost 4 x 2 Freikarten für 11 Uhr. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 21.09.2026/09:00 Uhr www.tips.at/g/26396 oder QR Code scannen

POSTHOF

Baum liest und singt

LINZ. In einer Doppelrolle ist Autor Thomas Baum am Samstag, 26. September, 19.30 Uhr, im Posthof Linz zu Gast: Er präsentiert seinen neuesten Krimi und singt auch, begleitet von der öö. Band „Andakawa“.

Rasante Action mit psychologischem Twist in und um Linz bietet auch der sechste Krimi des erfolgreichen Autors Thomas Baum, „Gefährlicher Glanz“ (Haymon, 2026). Rechtsanwalt Seiwald wird am belebten Taubenmarkt erstochen. Als Ersthelfer vor Ort: Kommissar Worschädl. Dem eingespielten Ermittlerteam Worschädl und Schinagl schwant: Hier wurde aus gnadenlosem Kalkül oder blinder Wut gehandelt ... Baum ist psychologischer Berater und Autor auch zahlreicher Theaterstücke und Drehbücher („In 3 Tagen bist du tot“, „Die Rosen-



Autor Thomas Baum Foto: Reinhard Winkler

heim-Cops“, „Tatort“). Im Posthof wird er aus seinem Krimi lesen und zudem singen. Im Gepäck der Band „Andakawa“: bekannte Songs und Melodien mit Mundart-Übersetzungen und originellen Texten. Karten: posthof.at, Ö-Ticket; Tips verlost 3 x 2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 21.09.2026/09:00 Uhr www.tips.at/g/26401 oder QR Code scannen



Die Show vereint Theater, Wrestling und Mythologie.

Foto: David Wilson

GÖTTERKAMPF

„Mythos: Ragnarök“

LINZ. Die Show „Mythos: Ragnarök“ tourt durch Europa und macht am Dienstag, 6. Oktober, auch im Posthof Station. Die Adaption der nordischen Mythologie verbindet Comichtheater mit professionellem Wrestling. Alte Prophezeiungen treffen auf die Spannung des Livekampfs, wenn legendäre Götter wie Loki und Thor versuchen, eine neue Welt zu erschaffen und die vorhergesagte Apokalypse Ragnarök zu verhin-

dern. All das wird von einem Viking Rock Soundtrack des nordischen Komponisten Kjell Braaten begleitet. Die Vorstellung ist in englischer Sprache. Beginn ist um 20 Uhr. Karten: posthof.at
Tips verlost 2x2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
22.09.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/26400
oder QR Code scannen



„LINZER TORTE MIT SCHLAG“

Uraufführung in Linz

LINZ. Die Uraufführung von „Linzer Torte mit Schlag“ geht am Samstag, 19. September, 20 Uhr, in der BlackBox des Musiktheaters über die Bühne.

Nach seinem Fußballabend „Das Derby“ widmet sich Schauspiel- und Regiedirektor David Bösch in seinem dritten Bühnentext den Mehlspeisen – und damit einem Kernstück österreichischer Identität. Mit Humor, Musik und Augenzwinkern feiert er nicht nur die Linzer Torte, sondern auch die Eigenheiten der Menschen, die sie umgeben.

Jackson aus New York erhält einen Brief von „einem Fleck namens Oberösterreich“. Darin wird die vielleicht beste Torte der Welt gepriesen. Beigefügt ist eine Kostprobe – eine Unterschrift aus Ribiselmarmelade, dem süßen Geheimnis der Linzer Torte. Fas-



Foto: Philip Brunnader

„Linzer Torte mit Schlag“

ziniert folgt Jackson ihrer Spur. Doch schon an der Grenze zu Österreich stößt er auf Hindernisse. Zwischen lokalen Eigenheiten, sprachlichen Stolpersteinen und kulinarischen Offenbarungen begegnen ihm eine zarte Liebesgeschichte und eine handfeste Lektion in Sachen Bürokratie. ■

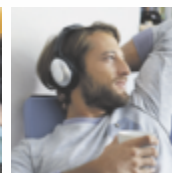
Alle Spieltermine und Karten:
landestheater-linz.at

Information hat heute viele Wege.

Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.

G'scheite Leser,
g'scheite Zeitung

nachrichten.at



TOP-Termine



MAURER IST „IM FALSCHEN FILM“
LINZ. Zu viele Krisen, zu viele Superschurken: Wenn die Welt zum überladenen Blockbuster wird, hilft nur einer, der das Drehbuch sezziert: Mit Kabarettisten Thomas Maurer lässt es sich selbst im größten Krisenchaos lachen – am Donnerstag, 24. September, 19.30 Uhr, im Posthof Linz. Karten: posthof.at, Ö-Ticket



ORGELSTAR BEIM BRUCKNERFEST
LINZ. Mit seinen Bearbeitungen von Bachs „Goldberg-Variationen“ sowie Improvisationen über Themen Bruckners zieht der Orgelvirtuose Cameron Carpenter bei seinem Recital am Samstag, 26. September, 19.30 Uhr, an der Brucknerhaus-Orgel alle Register. Infos/Karten: brucknerfest.at



CANADIAN BRASS IM MUSIKTHEATER
LINZ. Mit „Brass in Concert“ bringt das Landestheater Linz große Blechbläserkunst auf die Musiktheater-Bühne. Zum Auftakt verzaubert Canadian Brass am Sonntag, 4. Oktober, 19.30 Uhr, mit „Amazing Brass“. Tickets für die Reihe im Abo sowie für einzelne Konzerte unter landestheater-linz.at, Tel. 0732 76 11-400



DIE NACHT DER MUSICALS
LINZ/WELS. Die erfolgreichste Musicalgala begeistert die Zuseher am 5.1. in Linz und am 10.1. in Wels mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mama Mia, Tanz der Vampire, Phantom der Oper, Sister Act, Frozen uvm. VVK oeticket.com, in bekannten örtlichen Verkaufsstellen, Schröder Konzerte 0732 221523

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Linz: jeden Mi (während der Schulzeit), Turnnachmittag, Turnhalle Ganztagsschule Rohrmayrstr., 16.30 - 17.30, VA: PV OG Neue Heimat, ☎ 0676 7530470, Fr. Oberleitner

Linz: jeden Mo und Do, Nordic Walking, TP: VH Neue Heimat, 08.30, VA: PV OG Neue Heimat, ☎ 0650 3039490, Hr. Wögerer

DO, 17. September

Linz: Infoabend: "Polyneuropathie", KUK, Hauptgebäude/Mehrzwecksaal, 17 - 19.00, Eintritt frei! Anm. erb.: ☎ 0677 617856-71

Linz: Tagesausflug, Großgmain, VA: OÖSB Ortsgruppe Ebelsberg/Pichling

FR, 18. September

Linz: Flohmarkt, Pfarrgemeinde St. Leopold, Landgutstr. 31b, 9 - 18.00

Linz: Konzert: C. Bechstein Centrum, Klaviersalon Merta Bethlehemstr. 24, 19.00

Linz: Konzert: Steel City Sorvery Festival VII, ab 16.00, bis 20. Sept. 4.00, KAPU

Linz: Bibeltalk (online via Zoom) urbi@orbi, 9.00 - 10.00, Anm. erf.: Online-Bibeltalk: Lebendig ist das Wort

Linz: Circus Aramant, Kremsmünsterer Str./Ecke Wambacherstr., Do-So., 16.00, bis 11. Okt. ☎ +43664 99561191

Linz: "Ghost Walk", Sagensparziergang für Erwachsene, mit Kai, Altstadt, TP: Altes Rathaus, Hauptplatz 1, 20.00, Info: ☎ 0676 4874188

Linz: Park(ing) Day 2026, Begegnungszone Herrenstraße, 14 - 18.00, VA: KPO

Linz: Theater/Premiere u. Uraufführung, "i - Mein Ich ist ein Du", von und mit Matthias Schloßgagl, Tribüne, Eisenhandstr. 43, 19.30

SA, 19. September

Linz: Konzert: "Salvation", The Morricones, Tribüne, Eisenhandstr. 43, 20.00

Linz: Workshop: "Zukunftsvisionen in Textil" - Upcycling und Patchwork als persönliches Statement", World-Café, Volksfeststr. 23/Top 05, Verein Pangea, 14 - 17.00, Eintritt frei!

SO, 20. September

Linz: Geschichten und Klänge: "Die bunten Blätter der Bäume", ab 2J. Kuddelmuddel, Langgasse 13, ab 10.00, ☎ 0732 600444

Linz: Generationenfest, Pöstlingbergkirche, Wallfahrtsbasilika, 9.05 - 10.00

MO, 21. September

Linz: Kaffeenachmittag mit Tanz, VH Neue Heimat, 14 - 18.00, VA: Pensionistenverband OG Neue Heimat ☎ 0650 4386441, Hr. Hengl

Linz: Lesung: "Die Welt steht nicht mehr lang.", v. Magdalena Schrefel, Stifter Haus, A.-Stifter-Platz 1, 19.30

DI, 22. September

Linz: FPH Kickboxen, gratis Schnuppertraining, ab 8J., Päd. Hochschule, Kaplanhofstr., 40, Turnsäle, 19.30, Info: kickboxen-linz.at

Linz: Konzert: "Klangfeuerwerk", Ensemble Musica Sonare, Klosterkirche d. Elisabethinen, Bethlehemstr. 23, 19.30

Linz: Orgelvesper mit Franziska Riccabona, Martin-Luther-Kirche, 17.15, Eintritt frei!

Linz: Seniorenturnen 50+, ASKÖ Ebelsberg, Resselstr. 2, Turnsaal, 09.00, VA: OÖSB Ortsgruppe Ebelsberg/Pichling

MI, 23. September

Linz: Konzert: Lothario, The Broom, Cut Manners, KAPU, 20.30

Linz: Theater/Premiere, "Geister in Princeton", v. Daniel Kehlmann, Tribüne, Eisenhandstr. 43, 19.30

Linz: BG-Treffen Hilfgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österr., Anzengruberstr. 6, 14 - 16.30, Info: linz@hilfsgemeinschaft.at od. ☎ 0732 292920-401

DO, 24. September

Linz: Lesung: "Scheidewege", v. Sabine Pühringer, Empowerment-Center, Bethlehemstr. 3/2.Stock, 16 - 18.00, Anm. erb.: ☎ 0732 272862

Online: Vortrag: "Mensch bleiben - trotz Demenz", anl. Weltzheimerntag, Caritas OÖ, 19.00, kostenlos, Anm.: pflegende-angehörige.or.at

FR, 25. September

Linz: "Bildungskrisenkabarett", Lachen als gelebter Widerstand, Tribüne, Eisenhandstr. 43, 19.30

Linz: Konzert: Werke v. J.S. Bach, E. Ysaye. A. Bruckner, u.a., Stadtpfarrkirche, Pfarrplatz 4, 19.30

Linz: Mehrsprachiger u. interkultureller Literaturabend, "Kultur des Zusammenlebens", Ursulinenhof, Presseclub B, Landstr. 31, 19.00

Linz: SPEZI-Fest, Stadtteilzentrumfest, Andreashofer-Park, ab 15. - 19.00

Voranzeigen



Linz: SEOM - Essenz Tour - Konzert, Rathausaal, 26. September, 19.30, www.mitsinn.org, 0660 7983719

Tierärzte

19. und 20. September:
Linz-Stadt:
(Sa und So jeweils 7 - 19.00),
tel. Vorankündigung erforderlich)
Kleintiere: Dr. Peterek, Dr. Welzl, Linz, 0732 601201

Bez. Linz-Land:
(Sa und So)
Kleintiere: Tierklinik Neuhofen, 07227 4207
Pferde: Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian, 07223 815870

Beratungs-Tipps

Linz, Aids-Beratungsstelle:
☎ 0732 2170

Linz, Arbeits- u. Sozialrechtsberatung:
☎ 050 6906-1

Linz, Männerberatung des Landes OÖ:
☎ 0732 7720-53300

Linz, Zentrum für Familientherapie des Landes OÖ: ☎ 0732 772053300

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

TOP-Termine



THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY WELS/LINZ. Queen Sensation, eine der besten Tribute-Bands der Welt präsentiert in einer Rock & Music Show die größten Hits von Freddie Mercury und Queen am 12.02. in Wels und am 16.02. in Linz. Karten: Ö-Ticket, LIVA 0732 775230, Wels Marketing, Trafikplus, Libro, Maximarkt, Schröder Konzerte 0732 221523



SALZBURGER ADVENT
LINZ. Mit seinem neuen Programm „Staad wird's!“ verzaubert der Salzburger Advent mit seinem großen Ensemble am 02.12. das Publikum im Brucknerhaus mit stimmungsvollen Liedern, besinnlichen Geschichten und einem Theaterstück. VVK: LIVA, oeticket.com, Schröder Konzerte 0732 221523, Trafikplus

Linz, "Sexuelle Gewalterfahrung", Information & Beratung im Autonomen Frauenzentrum: ☎ 0732 602200

Ausstellungen

Linz, Clubgalerie d. Dr. Ernst Koref-Stiftung, Uhof, Landstr. 31/1. Stock, "Solmaz Tohidloo", Göttinnen unter uns, Vernissage: 22. Sept., 19.00, Mi-Fr. 16 - 19.00, bis 9. Okt.

Linz, der stöbich am taubenmarkt, Schmidtorstr. 8, 3. OG: Salon für Fotokunstabücher, Fr, Sa 14 - 18.00 u. nach Terminvereinbarung ☎ 0650 6677676

Linz, Tummelplatz Galerie, Tummelplatz 4: "Herr Franz im Kaffeehaus", Photographie, v. Franz Schmied, Fr, Sa 15 - 18.00, bis 07. Okt.

Linz, Stifterhaus, Adalbert-Stifter-Platz 1: „Bin von Herzen gerne hier“, Rilkes Linzer Episode, Di-So. 10 - 15.00, bis 5. Nov.

Auflösung Sudoku

8	1	9	3	6	5	2	4	7
5	3	2	7	4	8	6	1	9
4	6	7	1	2	9	8	3	5
9	4	3	8	5	7	1	6	2
1	5	8	6	3	2	7	9	4
7	2	6	9	1	4	5	8	3
6	9	5	4	7	1	3	2	8
2	8	1	5	9	3	4	7	6
3	7	4	2	8	6	9	5	1

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



Fotos: iStock



ab
549,-

ADVENTSPEKTAKEL IN PRAG

Den Advent in der „Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026

Prag erstrahlt zur Vorweihnachtszeit im festlichen Glanz: erleben Sie drei stimmungsvolle Tage mit Weihnachtsmärkten, historischen Gassen und einer Dinner-Kreuzfahrt auf der Moldau mit herrlichem Blick auf die goldene Stadt.



Fotos: GTA Touristik GmbH



Bis 30.11.:
50 €
Frühbucher-
bonus

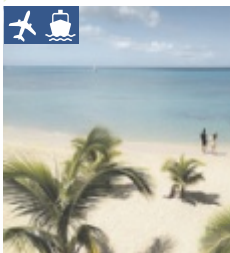
ab
1.899,-

DIE SCHÖNE BLAUE DONAU - MIT MS NESTROY VOM DONAUDELTA BIS NACH LINZ INKL. BUS-ANREISE-VORPROGRAMM „MOLDAUKLÖSTER“

06.04.-18.04.2027 A

13.06.-25.06.2027 B | 20.08.-01.09.2027 B

Rumänien – Bulgarien – Serbien – Ungarn – Slowakei – Österreich / Donau



Fotos: MSC Cruises S.A.

ab
2.659,-



SÜDLICHE KARIBIK KREUZFAHRT MIT DER MSC WORLD EUROPA

Termin 1: 30.01. bis 13./14.02.2027 (14 Nächte)

Termin 2: 27.03. bis 10./11.04.2027 (14 Nächte)

Inkludierte Leistungen:

- Flug ab/bis Wien (Economy Class)
- Transfers, Kabine in der gebuchten Kategorie
- Vollpension und Getränkepaket EASY inklusive



Semesterferien OÖ 2027

ab
890,-

MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

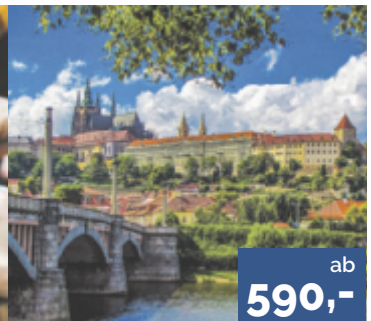
Sonne, Strand und südländisches Flair

16.-20.02.2027

Entfliehen Sie dem Winter und erleben Sie fünf sonnige Tage an der Costa del Sol! Málaga begeistert mit mediterranem Flair, malerischen Gassen und dem glitzernen Mittelmeer. Entdecken Sie die Stadt, entspannen Sie an herrlichen Stränden oder erkunden Sie die romantischen Bergdörfer der Region.



Fotos: iStock



ab
590,-

PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldenen Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

Prag begeistert mit einer einzigartigen Mischung aus Romanik, Gotik, Barock und Jugendstil. Die bewegte Geschichte der tschechischen Hauptstadt spiegelt sich in der Prager Burg, der historischen Altstadt und dem Jüdischen Viertel wider. Karlsbrücke, Astronomische Uhr und Wenzelsplatz zählen zu den bekanntesten Highlights.



Foto: RPB

ab
1.050,-

SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

30.12.2026-02.01.2027

Special
Gratis
Tips Frühstück
im Zug



Fotos: GTA Touristik GmbH

ab
1.649,-

RUNDREISE MAROKKO

12.02.-19.02.2027 A
26.02.-05.03.2027 A
12.03.-19.03.2027 B

Special
traditionelles
Abendessen
in Marrakech

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!



Ab Do, 10.09.
einlösen bis:
**Sa, 19.09.
2026**

Bis zu
-20%
auf einen Einkauf
Ihrer Wahl!*



**Die SPAR-
Rabattmarkerl**

Der Markerl-Rabatt gilt auch auf
alle Aktionen: DAMIT SPAREN SIE
NOCHMAL BIS ZU 20 PROZENT!*

* Nähere Infos auf
www.maximarkt.at

In Bedienung



Österr. Schweinsschopf
ausgelöst, ohne Schwarte,
ohne Knochen, im Ganzen,
in Bedienung, per kg
niedrigster
30-Tage-Preis: 7.99

STATT 10.99
5.99
AKTION

maxi.mal
REGIONAL
Pöndorf
1 kg Packung



Frankfurter, 8 Paar verpackt,
Knacker, Specknacker oder
Käseknacker
8 Stück verpackt, 1 kg Packung

NUR
4.99
AKTION



Gourmetkrapfen
Classic-Nougat, Bourbon-
Vanille, Powidl-Mohn oder
Zwetschkenknödel
4 Stück in der Gourmetbox

1 STÜCK
2.40
4ER-
GOURMETBOX
8.80



**Meinl
Präsident**
ganze Bohne oder gemahlen,
500 g, **ab 2 Packungen**
(1 kg = 15.98)

STATT 11.99
AB 2 PKG. JE
7.99
33% BILLIGER



**Rapso
Rapsöl**
100 % reines Rapsöl,
Qualität aus Österreich,
0,75 Liter, **ab 3 Flaschen**
(1 l = 5.32)

2+1
GRATIS!
STATT 5.99
AB 3 FL. JE
3.99
SIE SPAREN 2.-
PRO FLASCHE



Hirter Pils
0,5 Liter
MEHRWEG-Flasche
beim Kauf von 2 Kisten
+ Hirter Pils
0,33 Liter Einweg-Flasche,
12er-Tray im Wert von
15.48 GRATIS
(0,5 l in der 20er-Kiste = 0.89)
0,5 Liter im Einzelverkauf: 1.47
max. 4 Kisten

12ER-TRAY GRATIS
PRO 2 KISTEN
STATT 29.40
JE KISTE
17.80
+12ER-TRAY GRATIS
PRO 2 KISTEN

maxi.wochenende

**FR, 18.9. UND
SA, 19.9.2026**

BIS ZU

25%

auf ALLE
**FLEISCH- & FISCHKONSERVEN,
SUGHI, PESTI, TOMATEN-
OBST- & GEMÜSE-KONSERVEN***
inkl. Sauergemüse

**Efko
Delikatess Gurken,
Rote Rüben,
Kartoffel Salat oder
Pfefferoni,**
verschiedene Sorten,
600 g - 700 g Glas,
ab 2 Gläser
(1 kg = 9.25-3.70)



MAXI.PACK

STATT 3.29
AB 2 GL. JE
2.59

FR, 18.9. UND
SA, 19.9.
-25%
(1 kg = 6.93-2.77)
AB 2 GL. JE
1.94

SIE SPAREN 1.35
PRO GLAS

DONNERSTAG, 17.9. BIS SAMSTAG, 19.9.

BIS ZU

20%

auf ALLE
**STAUBSAUGER,
-BEUTEL, BESEN****
Bürsten, Wischer & Putztücher

Begrenzte Menge

AEG
Handstaubsauger AP31CB21TG
Zyklon Akku-Handstaubsauger,
waschbarer HEPA-Filter, inkl. Wandhalterung
UVP: 199.90



STATT 149.90
124.90

DO, 17.9. BIS
SA, 19.9.
-20%
99.92

SIE SPAREN 49.98